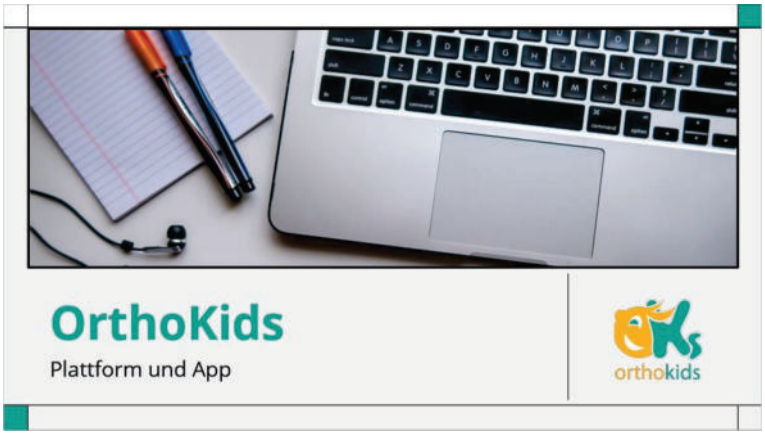
# E-Learning zur Orthokids-Plattform

## 1. Einführung

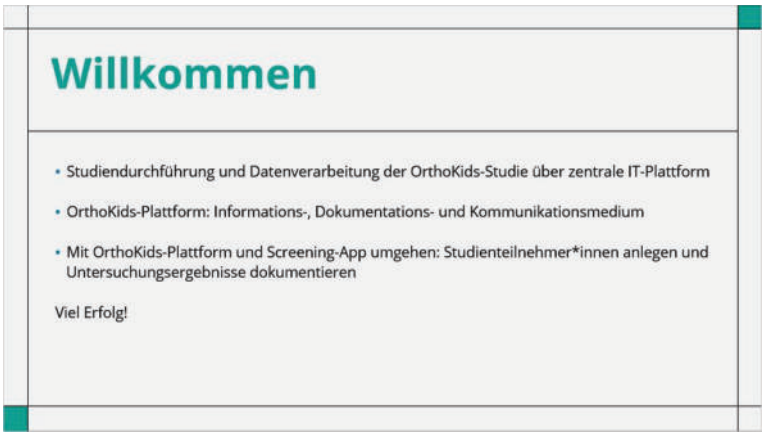
### *1.1 Start*




**Audiotext:**

Orthokids

### *1.2 Willkommen*




**Audiotext:**

Herzlich Willkommen zum Training für die Orthokids Screening-App!
Die Studiendurchführung und die Datenverarbeitung der OrthoKids-Studie laufen über eine zentrale IT-Plattform.

---

Diese OrthoKids-Plattform dient zur Information, Dokumentation und Kommunikation im Projekt OrthoKids.
In diesem Kurs lernen Sie, wie Sie mit der OrthoKids-Plattform - insbesondere der Screening-App - umgehen, Studienteilnehmer*innen anlegen und Ihre Untersuchungsergebnisse dokumentieren.
Wir wünschen viel Erfolg bei der Bearbeitung.

## 2. Vorsorge und Kontrolle

### *2.1 Vorsorge- und Kontrolluntersuchung*




**Audiotext:**

Die Vorsorge und Kontrolluntersuchung

### *2.2 Patient*innendaten Startseite*



**Audiotext:**

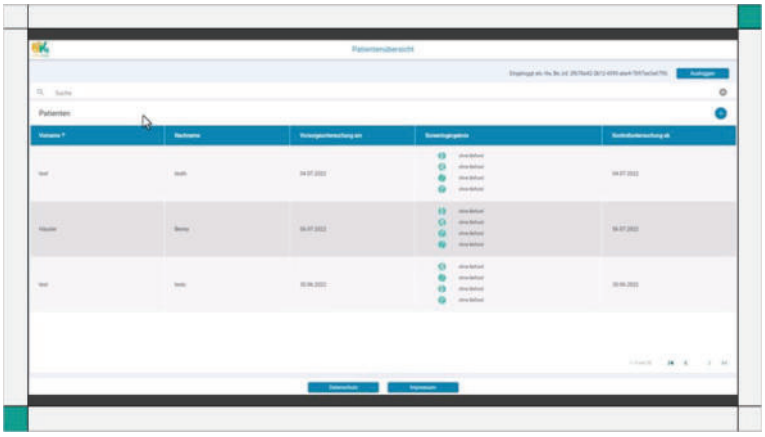
Nachdem Ihr Patient oder Ihre Patientin erfolgreich registriert wurde, können Sie die entsprechenden Patientendaten in der Studienakte mit Doppelklick auf den Namen aufrufen. Beim Öffnen einer Studienakte ist der Menüpunkt Patientendaten geöffnet. Er gliedert sich in die Untermenüs Stammdaten, Eltern-Kind-Fragebogen, ärztliche Anamnese und Studienteilnahme. Wir sehen uns die weiteren Punkte kurz an!

Eltern-Kind Fragebogen

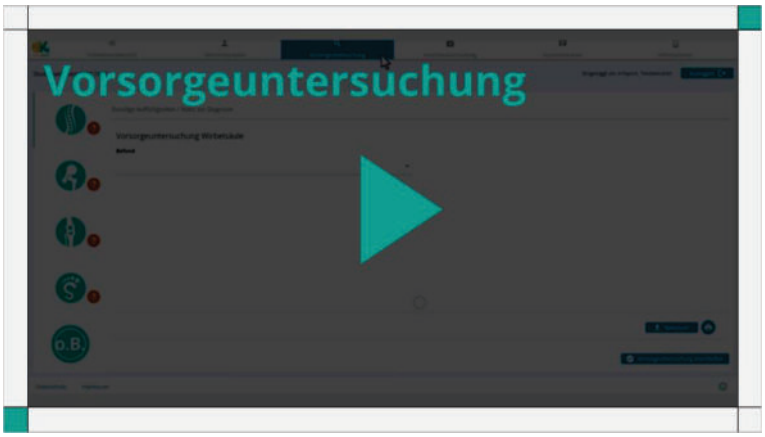
Hier sehen Sie den Eltern-Kind-Fragebogen. Die Daten im Eltern-Kind-Fragebogen sollten vor der Vorsorgeuntersuchung von den Eltern in der OrthoKids-App eingetragen werden. Sollten die Daten noch nicht erhoben worden sein, muss dies im Rahmen der Vorsorgeuntersuchung geschehen: entweder durch die Eltern in der OrthoKids-App oder durch die Arztpraxis in der Screening-App. Die Angaben können auch zunächst auf Papier notiert und später in die Screening-App übertragen werden. Wichtig ist, dass die Angaben vor Abschluss der Vorsorgeuntersuchung vollständig vorliegen.
Ärztliche Anamnese
In dem Untermenü „Ärztliche Anamnese“ werden Anamnesefragen angezeigt. Diese werden vor, während oder gegebenenfalls auch nach der Vorsorgeuntersuchung in der Screening-App beantwortet.

Studienteilnahme
Unter dem Punkt “Studienteilnahme” kann die Praxis die Beendigung einer Studienteilnahme eintragen. In diesem Fall wählt sie Grund und Datum für die Beendigung aus und beendet damit die Teilnahme. Mögliche Gründe für die Beendigung sind zum Beispiel die  Kündigung des Behandlungsvertrages oder der Widerruf der Einwilligung zur Datenverarbeitung.  Außerdem kann hier der Studienteilnahme-Bogen erneut angezeigt, gedruckt und versendet werden.

## Video (Folienebene)



## *2.3 Vorsorgeuntersuchung*




**Audiotext:**

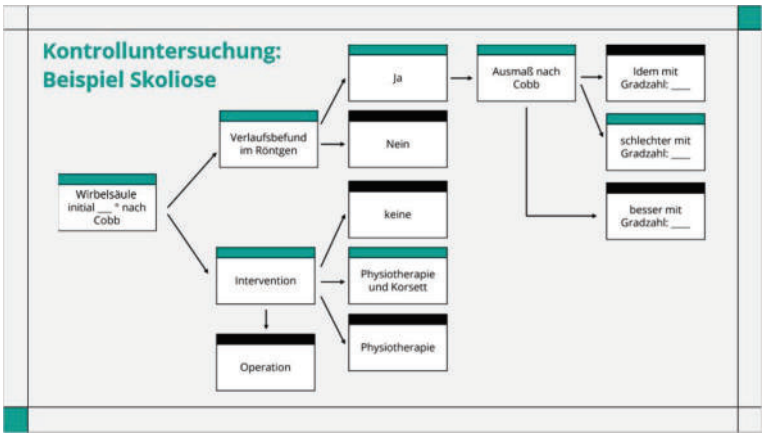
Sehen wir uns nun den Punkt „Vorsorgeuntersuchung“ an. Hier sehen Sie die zu untersuchenden Körperregionen. Es lassen sich alle vier zu untersuchenden Körperregionen anklicken, also Wirbelsäule, Hüfte, Beine und Füße. Wichtig: alle 4 Körperregionen müssen im Rahmen der Vorsorgeuntersuchung dokumentiert werden. Mit dem Klick öffnet sich jeweils das entsprechende Fenster für die Dateneingabe. Im ersten Schritt wird eine Verdachtsdiagnose erstellt. Erst wenn alle für die Diagnosestellung relevanten Daten vorliegen, z. B. notwendige Röntgenaufnahmen durchgeführt wurden, kann die Diagnose bestätigt werden.

Bei “sonstige Auffälligkeiten und Notizen zur Diagnose” können zusätzliche Informationen zur Diagnose wie z. B. Beinlängendifferenzen eingetragen werden. Im Rahmen der Vorsorgeuntersuchung diagnostizierte Hüftdysplasien sollen im Screening-Tool unter dem Reiter "Hüfte" im dortigen Freitextfeld einheitlich mit "Neudiagnose Hüftdysplasie" dokumentiert werden.
Die Diagnose wird durch die Auswahl des entsprechenden ICD-Codes erfasst. Des Weiteren kann bei Bedarf die Lokalisation - also links, rechts oder beidseits - ausgewählt werden.
Wichtig ist, dass vor Abschluss der Vorsorgeuntersuchung eine gesicherte Diagnose angegeben oder eine Verdachtsdiagnose, die sich nicht bestätigt hat, entfernt wird.
Nach demselben Schema werden die Ergebnisse für alle Körperbereiche dokumentiert. Sollte kein auffälliger Befund vorliegen, kann der Button „Ohne Befund“ ausgewählt werden.

**Video (Folienebene)**




## *2.4 Kontrolluntersuchung*




**Audiotext:**

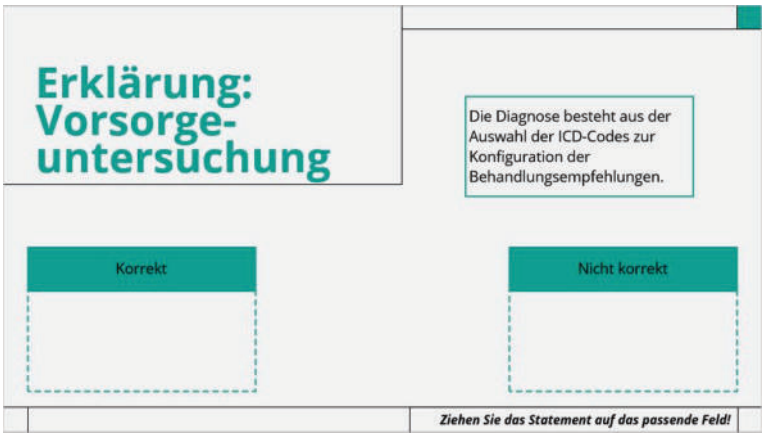
Nach einem Jahr findet eine orthopädische Kontrolluntersuchung im Rahmen des Projektes statt, die in der Screening-App dokumentiert wird.

Hier sehen Sie eine Dokumentation einer Kontrolluntersuchung bei Skoliose.

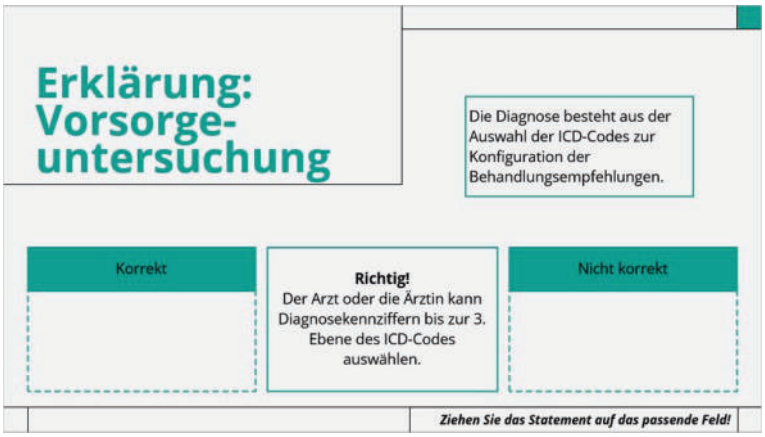
Alle Patientinnen und Patienten mit auffälligem Befund bei der Vorsorgeuntersuchung werden in der Regelversorgung behandelt. Diese Behandlung muss nicht in der Screening-App dokumentiert werden.

Es wird dokumentiert, welche Diagnostik und welche Interventionen in der Regelversorgung stattgefunden haben – inklusive der Veränderungen seit Diagnosestellung, also Verbesserung, Verschlechterung oder idem, eventuell mit Angabe der Gradzahl.

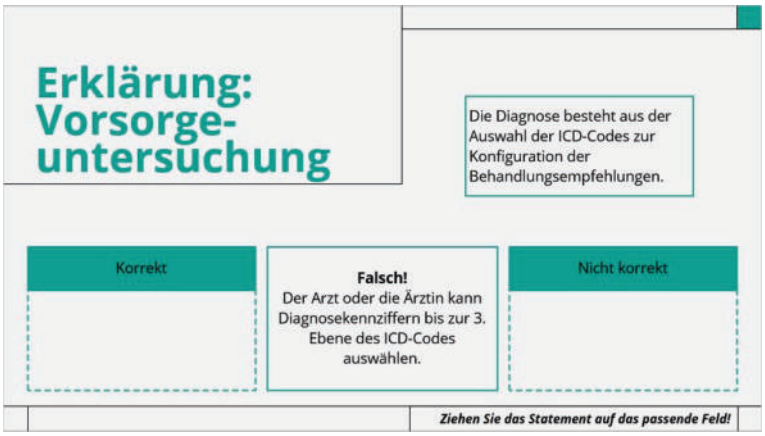
## *2.5 Erklärung: Vorsorgeuntersuchung*




**Korrekt (Folienebene)**

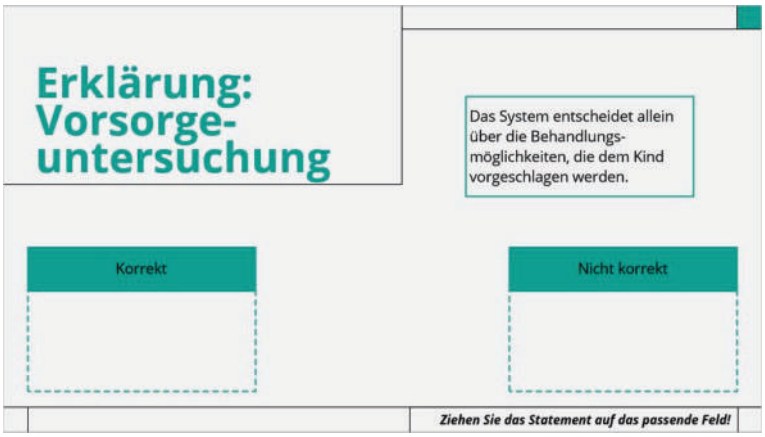



**Nicht korrekt (Folienebene)**

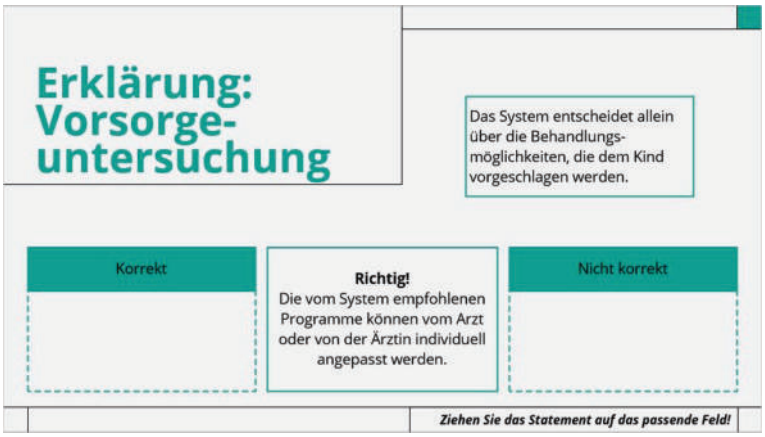



---

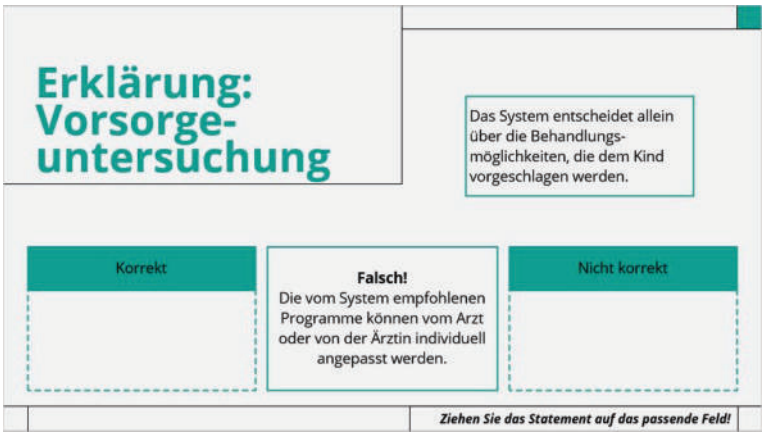
## *2.6 X Erklärung: Vorsorgeuntersuchung*




**Korrekt (Folienebene)**



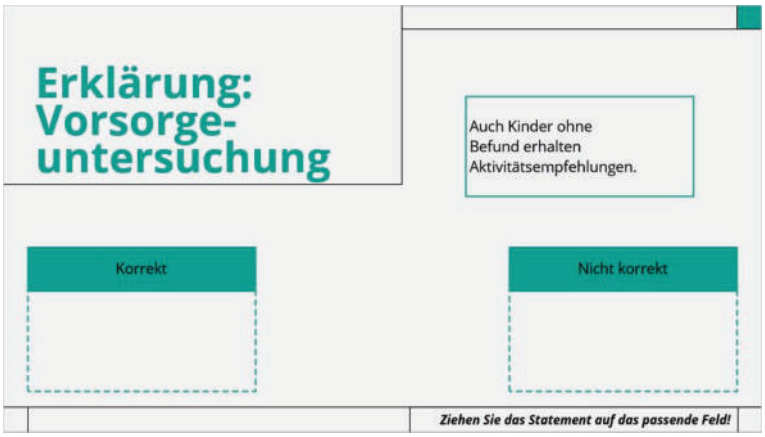

**Nicht korrekt (Folienebene)**



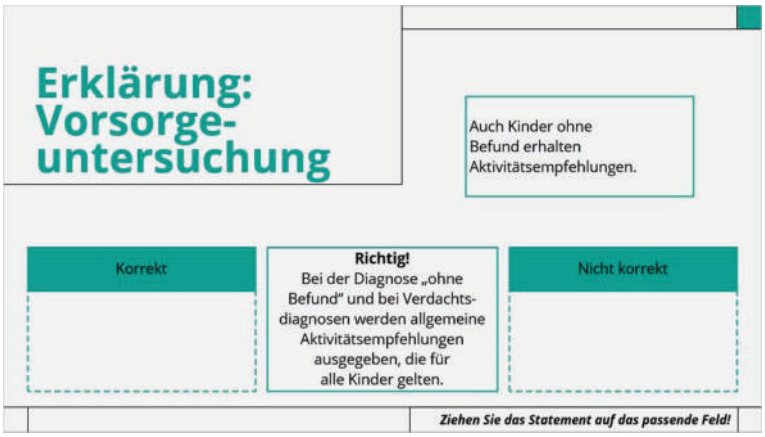

---

Veröffentlicht von Articulate® Storyline www.articulate.com

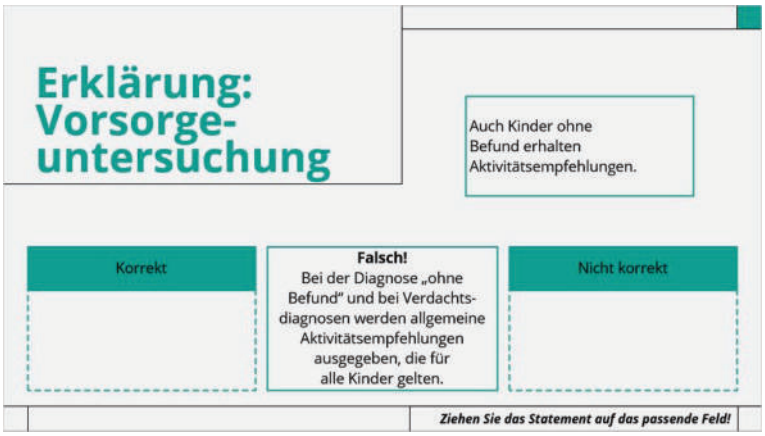
## *2.7 X Erklärung: Vorsorgeuntersuchung*




**Korrekt (Folienebene)**




**Nicht korrekt (Folienebene)**




---

Veröffentlicht von Articulate® Storyline www.articulate.com

## 3. Orthokids-Plattform

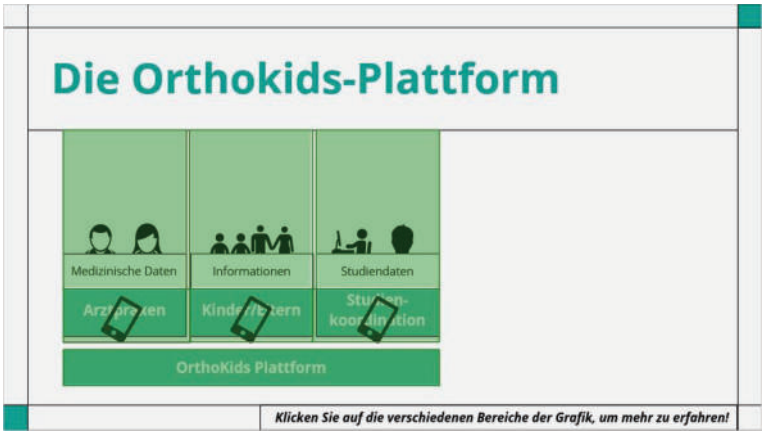
### *3.1 Die Orthokids-Plattform*




**Audiotext:**

Die Orthokids Plattform

### *3.2 Plattform und Apps*




**Audiotext:**

Alle Daten, die im Laufe der Studie erhoben werden, liegen auf einem zentralen Server - der sogenannten OrthoKids-Plattform.

Das sind zum einen medizinische Daten für die Arztpraxen. Für Eltern und Kinder gibt es Informationen und Fragebögen und ein Gewinnspiel. Für die Studienkoordination stehen die Studiendaten bereit.

---

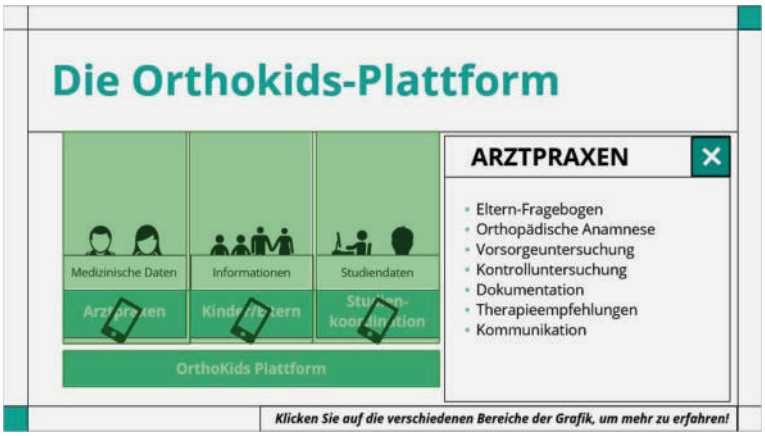
Auf diese zentral gespeicherten Daten greifen drei unterschiedliche Apps zu. Sie ermöglichen unterschiedliche Funktionen und Zugriffsrechte für die drei unterschiedlichen Nutzergruppen, nämlich Ärzte und Ärztinnen, Kinder und Eltern sowie die Studienkoordinatoren und -koordinatorinnen. Für weitere Details klicken Sie bitte auf die einzelnen Felder!

Die OrthoKids-App wird von den Studienteilnehmenden - also den Kindern beziehungsweise ihren Eltern - aus einem App-Store auf das eigene Smartphone heruntergeladen. Die Studienteilnehmenden legen ein Nutzerkonto an und können so ihre persönlichen Daten eingeben, Fragebögen ausfüllen und das ergänzende Informations- und Übungsangebot von OrthoKids nutzen.

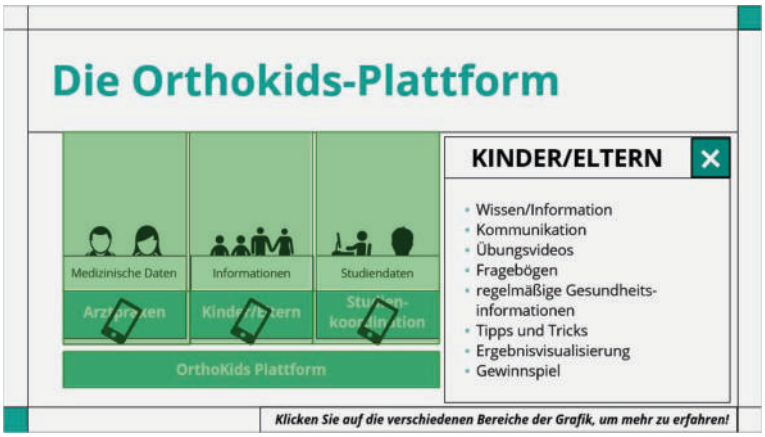
Die Screening-App wird via Weblink am Computer oder Tablet durch die beteiligten Arztpraxen genutzt. Die Arztpraxen legen die Studienteilnehmer und -teilnehmerinnen dort an und dokumentieren die Anamnese, die Untersuchungsergebnisse und die Behandlungsempfehlungen.

Die dritte App ist die Stuko-App. Mit ihr greifen diejenigen Personen auf die Plattform zu, die die Studie koordinieren. Diese App enthält spezielle Funktionen zur Verwaltung der Studiendaten und zur Kontrolle des Studienverlaufs.

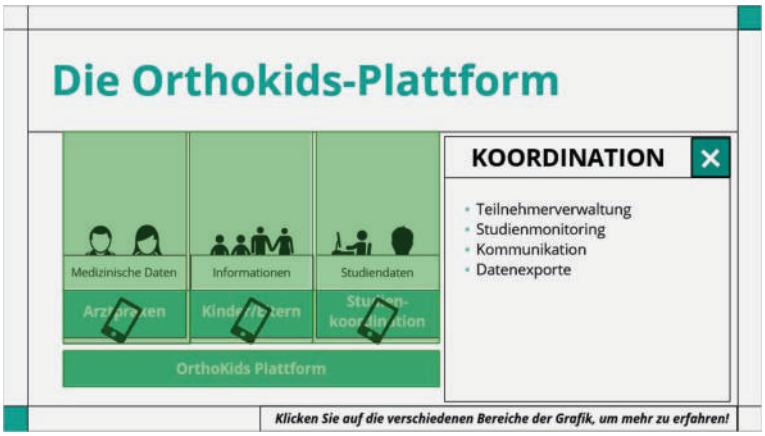
## Arztpraxen (Folienebene)



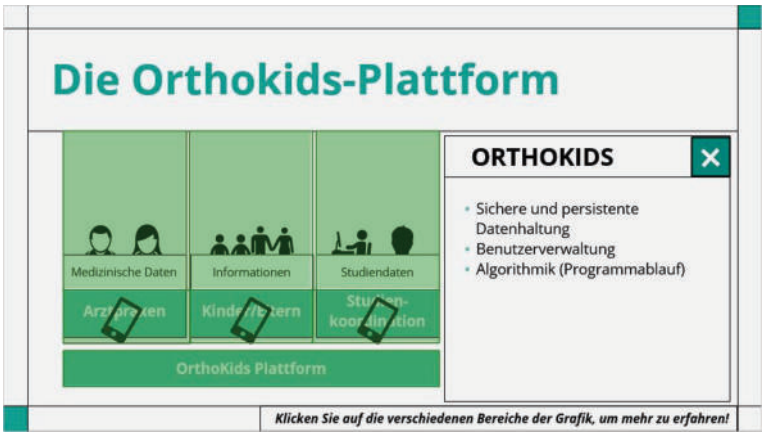
## Kinder Eltern (Folienebene)




## Koordination (Folienebene)



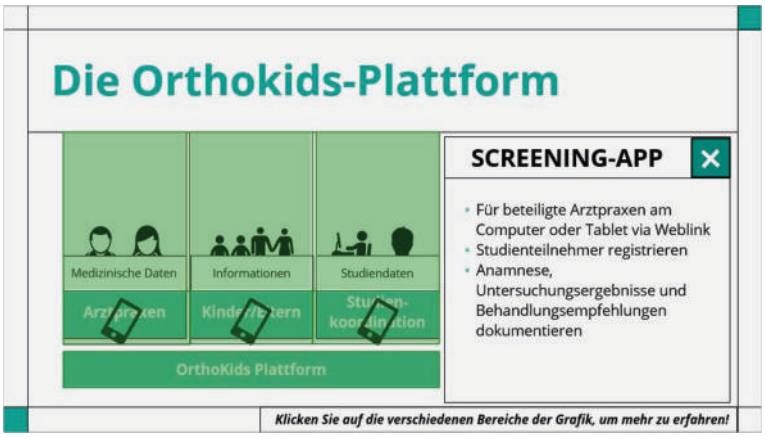

## Orthokids Plattform (Folienebene)



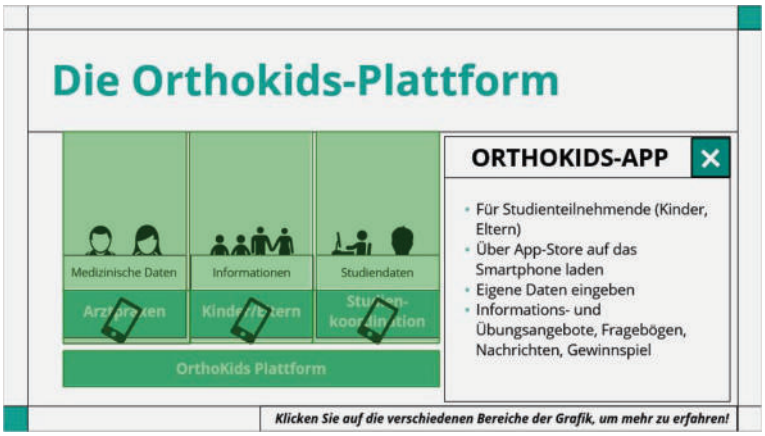

---

Veröffentlicht von Articulate® Storyline www.articulate.com

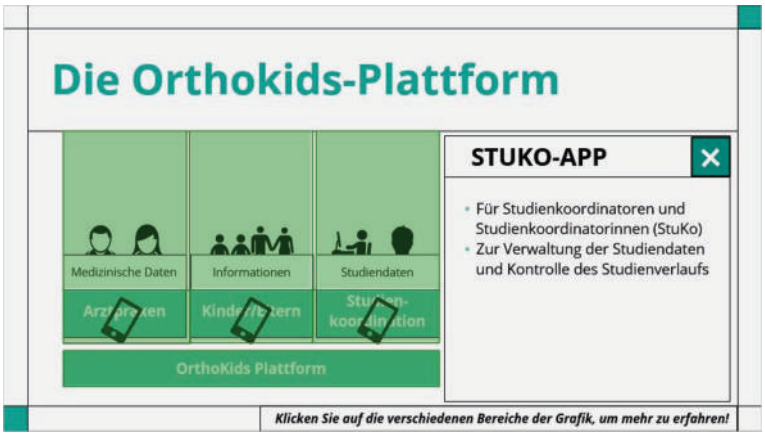
## Screening App (Folienebene)




## Orthokids App (Folienebene)



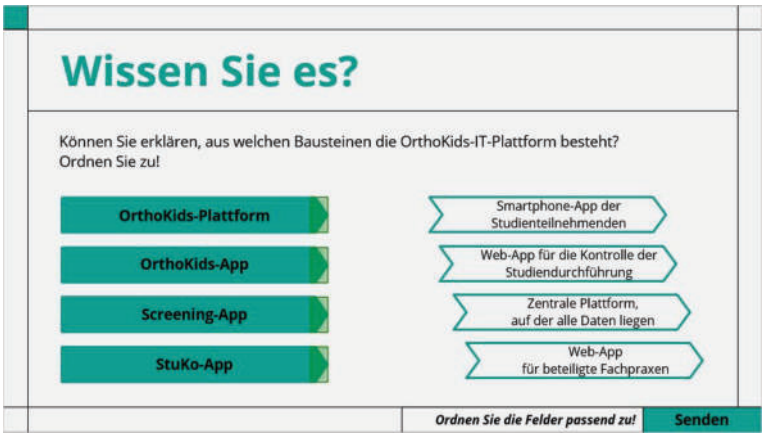

## Stuko App (Folienebene)




---

Veröffentlicht von Articulate® Storyline www.articulate.com

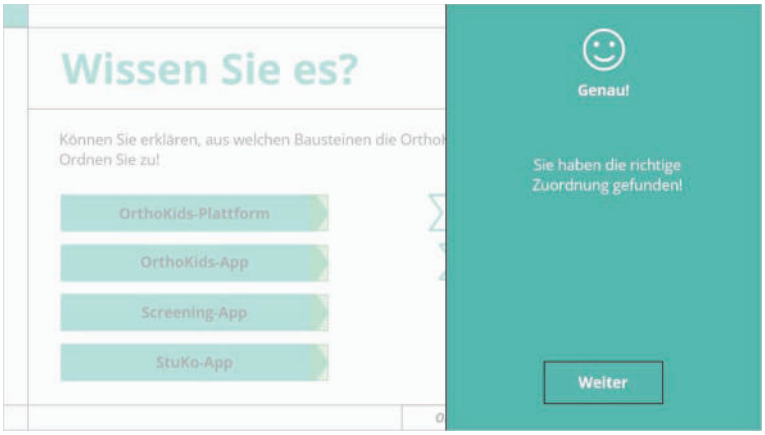
## *3.3 Überprüfen Sie Ihren Wissenstand!*




**Audiotext:**

Aus welchen Bausteinen besteht die Orthokids Plattform. Ordnen Sie zu.

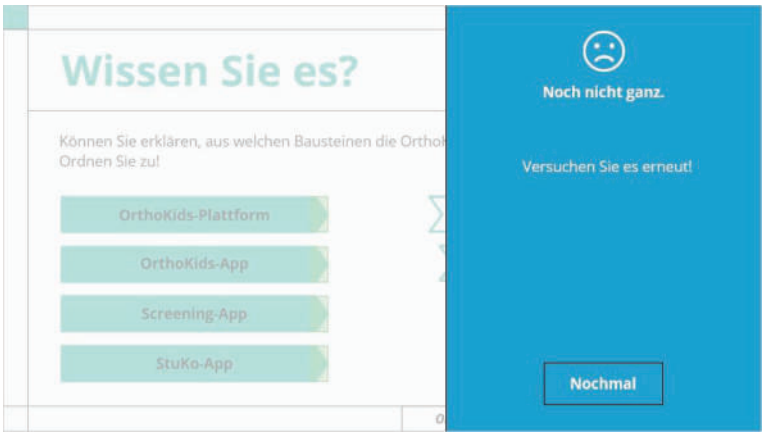
**Richtig (Folienebene)**



## Falsch (Folienebene)




## Erneut versuchen (Folienebene)



## 4. Registrierung

### *4.1 Teilnahme registrieren*




**Audiotext:**

Die Teilnahme registrieren

### *4.2 QR-Code*




**Audiotext:**

Zur Teilnahme an der Studie müssen Kinder bzw. die Eltern und die Facharztpraxis aktiv werden.

Arztpraxis und Kinder müssen in der Screening-App bzw. der OrthoKids-App jeweils Daten hinterlegen. Diese werden dann über einen QR-Code verknüpft.

## Artzpraxen (Folienebene)




## Kinder Eltern (Folienebene)




## Koordinatoren (Folienebene)




---

Veröffentlicht von Articulate® Storyline www.articulate.com

### *4.3 Ablauf*

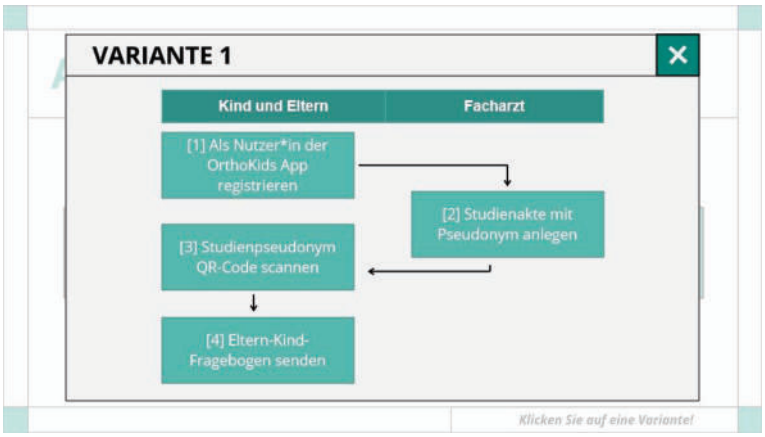



**Audiotext:**

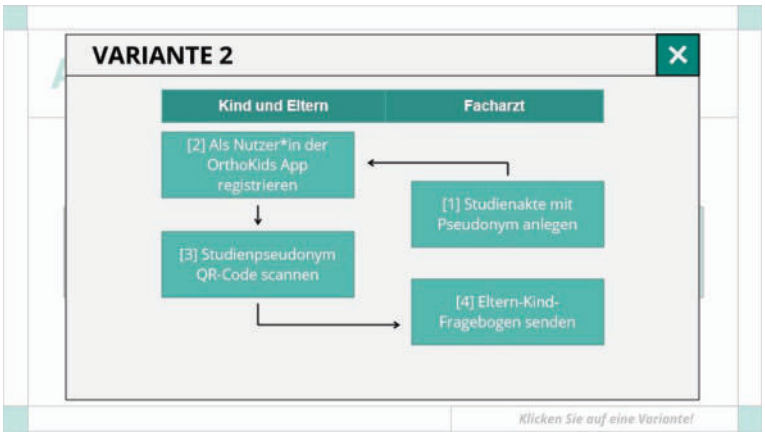
Die einzelnen Schritte können dazu in unterschiedlicher Reihenfolge ausgeführt werden. Das Ergebnis ist dasselbe. Klicken Sie auf eine Variante!
Variante 1: Hier startet das Kind bzw. die Eltern und registrieren sich als Nutzer*in mit der Orthokids App. Die Plattform prüft daraufhin, ob die potenziellen Teilnehmer*innen die grundlegenden Voraussetzungen für den Studieneinschluss erfüllen. Die Facharztpraxis legt nach der Unterzeichnung des Behandlungsvertrages und der Datenschutzerklärung eine Studienakte an. Wenn die Studienakte angelegt ist, wird ein QR-Code erzeugt. Diesen Code liest dann das Kind mit der App ein.  Mit dem Scannen des QR-Codes wird das Nutzerkonto eines Studienteilnehmenden mit der Studienakte verknüpft. Die Arztpraxis kann dann die Daten aus dem Fragebogen in der Screening App ansehen.

Variante 2: In dieser Reihenfolge startet die Arztpraxis, in dem sie eine Studienakte anlegt. Hier wird ein QR-Code erzeugt. Dann muss sich das Kind wiederum mit der Orthokids App registrieren und den QR-Code einscannen. Die Plattform prüft wie in Variante 1 die grundlegenden Voraussetzungen für die Studienteilnahme. Der Eltern-Kind-Fragebogen wird freigeschaltet und kann vom Kind und seinen Eltern beantwortet werden, wenn er nicht schon zuvor vom Arzt oder von der Ärztin ausgefüllt wurde.

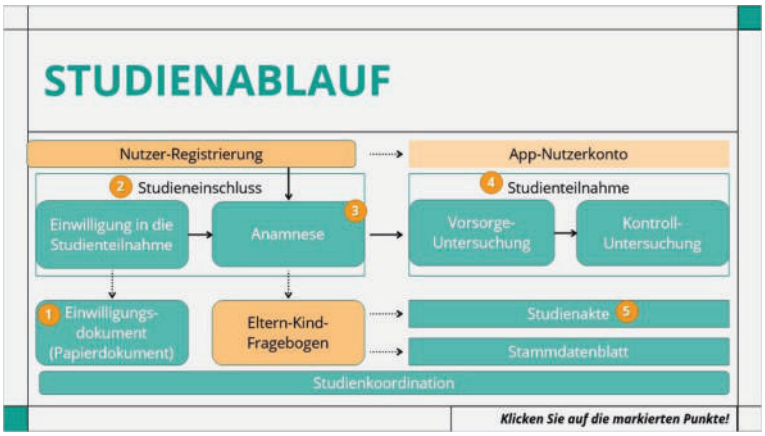
### Variante 1 (Folienebene)




### Variante 2 (Folienebene)




## *4.4 Nutzerregistrierung und Studienablauf*



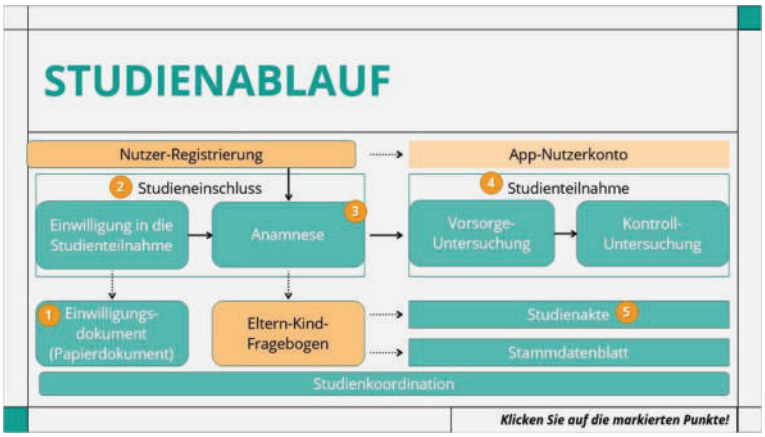

---

Veröffentlicht von Articulate® Storyline www.articulate.com

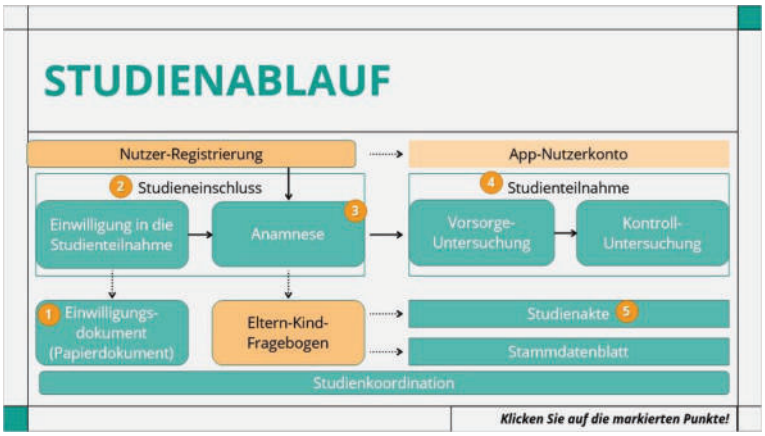
**Audiotext:**

Hier sehen Sie eine Übersicht zum Ablauf der Studie. Mit der Registrierung des Nutzers und dem Ausfüllen des Eltern-Kind-Fragebogen sind schon wichtige Voraussetzungen erfüllt. Jetzt gibt es aber noch einige andere wichtige Dinge zu beachten. Klicken Sie in der Reihenfolge auf die Zahlen, um mehr zu erfahren.
(1 Behandlungsvertrag) Der Behandlungsvertrag und die datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung wird von einem Elternteil oder Erziehungsberechtigten unterzeichnet.
Der unterzeichnete Behandlungsvertrag wird in der Praxis archiviert. Bei Versicherten von AOK, BW und TK mit auffälligem Befund muss eine Kopie an die Krankenkasse übersandt werden, da diese Kassen zusätzlich Daten für die Evaluation bereitstellen. Eine zentrale Faxnummer wird mit den Teilnahmeunterlagen zur Verfügung gestellt. Den Eltern und Kindern werden zusätzlich folgende Dokumente ausgehändigt: eine Projekt- und Studieninformation, die Datenschutzinformation sowie die Information für Kinder.
(2 Studieneinschluss) Der Studieneinschluss erfolgt erst, nachdem die Eltern im Informationsgespräch die datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung sowie den Behandlungsvertrag unterzeichnet und den Eltern-Kind-Fragebogen in der OrthoKids-App ausgefüllt haben. Erinnern Sie die Eltern am besten bei der Terminvereinbarung an das Ausfüllen des Fragebogens in der App. Außerdem darf keines der Ausschlusskriterien vorliegen: Jünger als 10 Jahre oder älter als 14 Jahre, keine gesetzliche Krankenversicherung, unzureichende Deutschkenntnisse. Die Arztpraxis legt nach erfolgter Einwilligung das Kind in der Screening-App als Studienteilnehmenden an.
(3 Anamnese) Die Anamnese setzt sich zusammen aus einer ärztlichen Anamnese und den Daten, die von den Eltern im Eltern-Kind-Fragebogen eingetragen werden. Die ärztliche Anamnese wird von der Arztpraxis im Rahmen der Vorsorgeuntersuchung unter „Patientendaten“ in dem dort hinterlegten Anamnesebogen dokumentiert.
(4 Studienteilnahme) Die Studienteilnahme umfasst die orthopädische Vorsorgeuntersuchung und bei einem auffälligen Befund die orthopädische Kontrolluntersuchung nach ca. einem Jahr. Die Behandlung zwischen Vorsorge- und Kontrolluntersuchung erfolgt in der Regelversorgung.
(5 Studienakte) Die Studienakte enthält alle personenbezogenen Studiendaten zu einem Studienteilnehmenden.

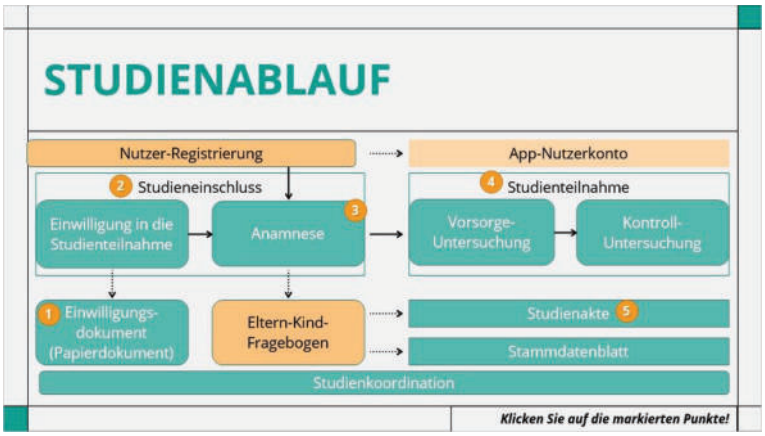
## 1 (Folienebene)




## 2 (Folienebene)



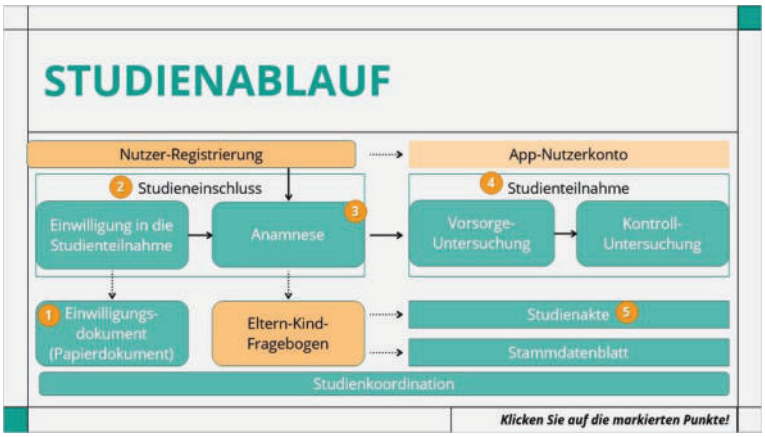

## 3 (Folienebene)



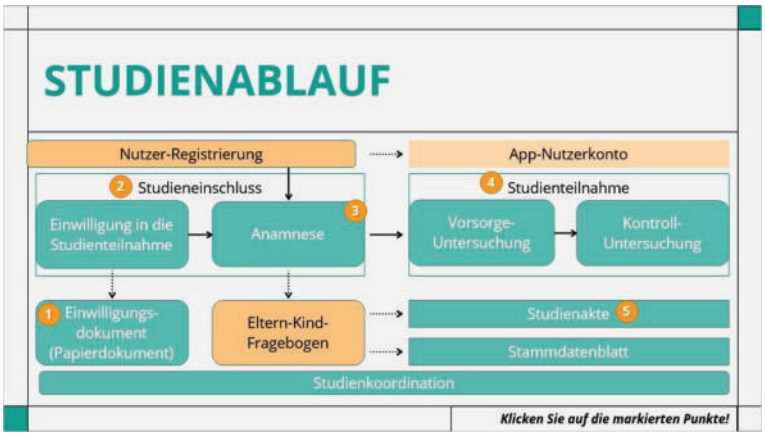

---

Veröffentlicht von Articulate® Storyline www.articulate.com

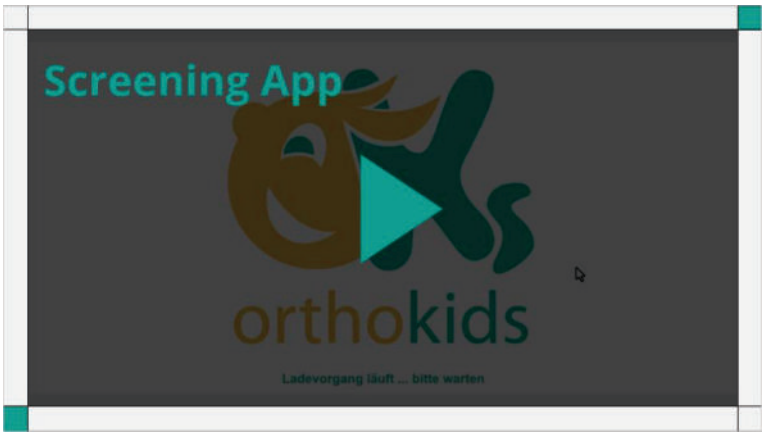
## 4 (Folienebene)




## 5 (Folienebene)




## *4.5 Screening App*




---

Veröffentlicht von Articulate® Storyline www.articulate.com

**Audiotext:**

Hier sehen wir nun die erste Seite der Screening App für Orthokids.

Jede Arztpraxis erhält von der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg per E-Mail oder Post die Anmeldedaten für die Screening-App.

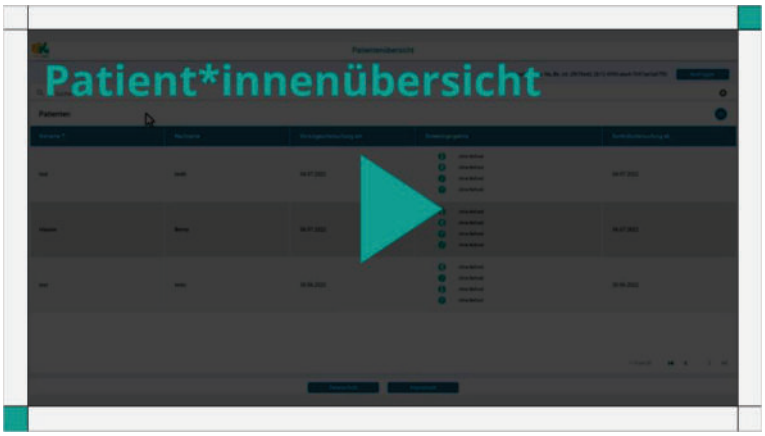
Zu den Anmeldedaten gehören ein Nutzername und ein Einmal-Passwort.

Dieses Einmal-Passwort muss bei der ersten Anmeldung durch ein eigenes Passwort ersetzt werden.

**Video (Folienebene)**




## *4.6 Patient*innenübersicht*



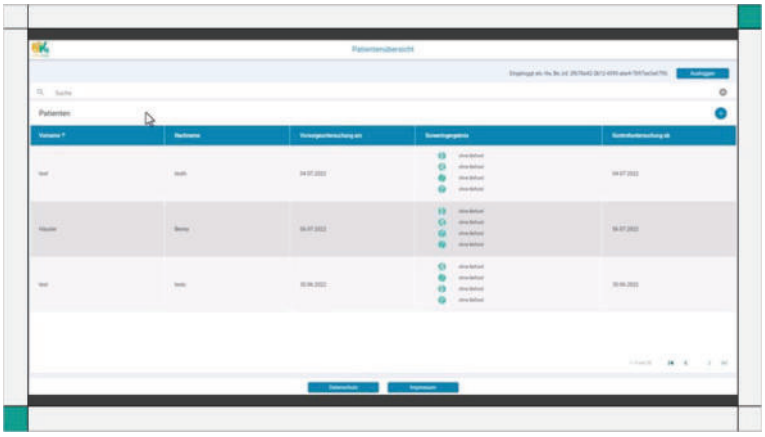

**Audiotext:**

Nach der Anmeldung gelangen Sie auf eine Seite mit der Übersicht Ihrer Patienten und Patientinnen - hier sind es erst wenige.

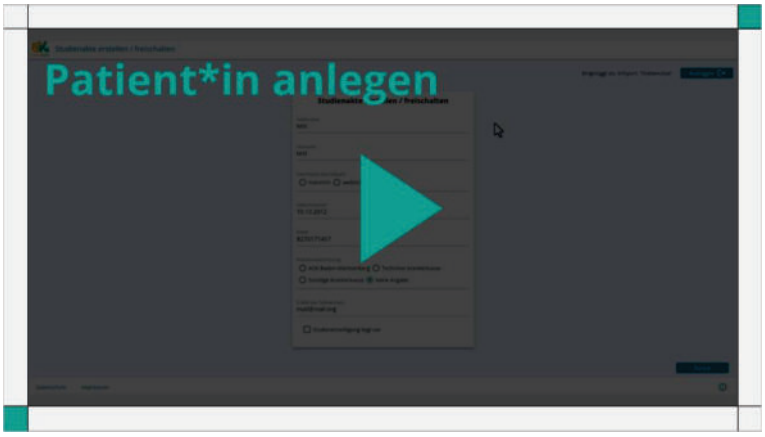
Damit Sie bestimmte Personen finden können, steht außerdem eine Suchfunktion zur

Verfügung. Wenn Sie auf einen Eintrag klicken, öffnet sich die Studienakte zur jeweiligen Person.
Mit den Buttons unten rechts können Sie auch einen neuen Patienten anlegen oder einen Patienten für die Studie freischalten. Hier nicht zu sehen ist eine Sortierfunktion, mit der sie Patient*innen nach positiven und negativen Screening-Ergebnissen sortieren können.

**Video (Folienebene)**



## *4.7 Patient*in anlegen*



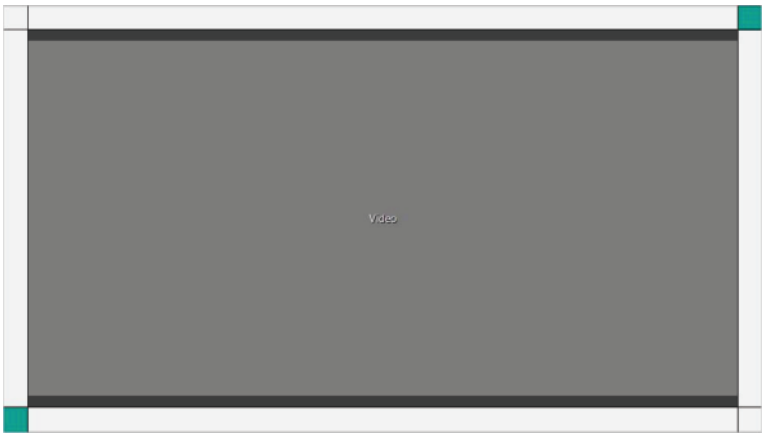

**Audiotext:**

Wenn Sie einen neuen Teilnehmer oder Teilnehmerin anlegen oder eine vorhandene Studienakte freischalten möchten, prüfen Sie bitte vorher, ob alle Voraussetzungen für die Studienteilnahme erfüllt sind. Dann tragen Sie hier Name, Vorname, Geschlecht (bei Geburt), Geburtsdatum, die KVNR und die Krankenversicherung ein. Außerdem müssen Sie noch die E-Mail-Adresse ergänzen und bestätigen, dass die Studieneinwilligung vorliegt. Die OrthoKids-Plattform erstellt dann automatisch einen QR-Code. Nach dem Registrieren des Studienteilnehmenden öffnet sich das Fenster mit dem QR-Code

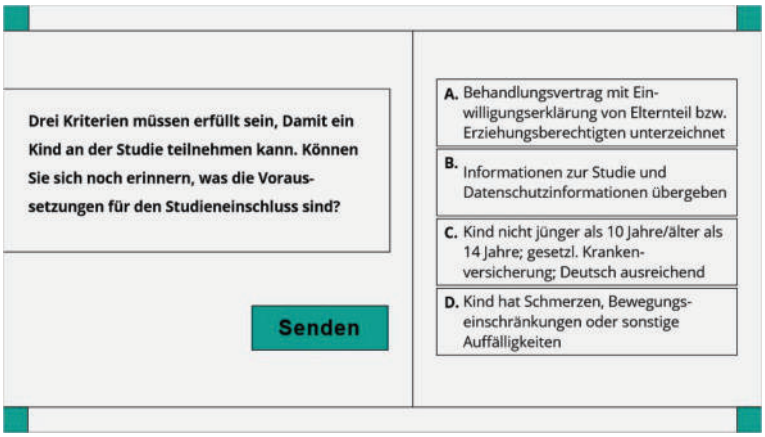
automatisch. Ansonsten finden Sie den QR-Code, indem Sie zurück zur Patientenübersicht gehen und auf Ihren gerade erstellten Patienten mit Doppelklick klicken. Dann öffnen sich die Patientendaten. Dort gehen Sie zum Punkt “Studienteilnahme”.  Sie sehen, dass die Studieneinwilligung aktiv ist. Hier können Sie aber auch die Teilnahme an der Studie beenden, indem Sie die Studieneinwilligung zurückziehen. Hierzu müssen Sie jeweils das Datum und den Grund für das Beenden der Teilnahme angeben. Wenn weiterhin teilgenommen werden soll, sehen Sie daneben den QR-Code, den Sie ausdrucken und dem Studienteilnehmenden bzw. dem Erziehungsberechtigten übergeben können. Sie können den QR- Code alternativ auch per E-Mail versenden.
Wenn der Teilnehmer den QR-Code mit dem Smartphone gescannt hat, wird das Nutzerkonto des Teilnehmenden mit der Studienakte verbunden und die bislang lokal auf dem Smartphone gespeicherten Fragebogendaten werden automatisch in die Studienakte übertragen. Damit ist die Registrierung im Normalfall bereits abgeschlossen!

Allerdings überprüft die OrthoKids-Datenbank, ob ein Teilnehmer oder eine Teilnehmerin bereits angelegt wurde. Ist dies der Fall, meldet die App, dass es sich um einen Arztwechsel handeln muss. Bei einem Arztwechsel muss ein Elternteil bzw. ein Erziehungsberechtigter erneut einen Behandlungsvertrag und eine datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung zur Studienteilnahme unterzeichnen.

## Video (Folienebene)



## *4.8 Überprüfen Sie Ihren Wissenstand!*




**Audiotext:**

Drei Kriterien müssen erfüllt sein, damit ein Kind an der Studie teilnehmen kann. Was sind die Voraussetzungen für den Studieneinschluss?

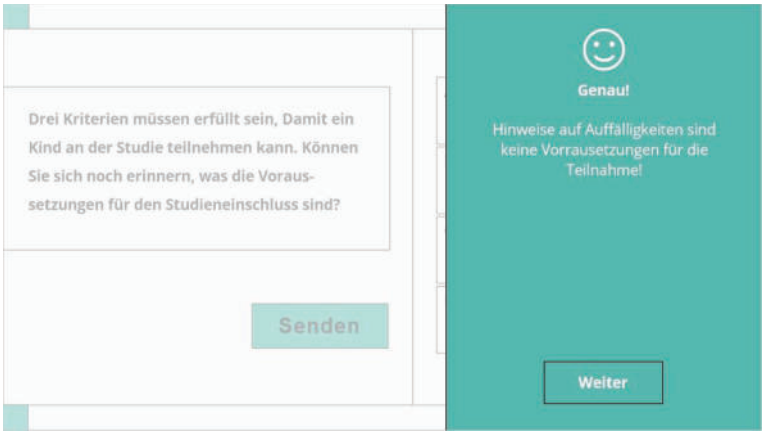
**Feedback, wenn richtig:**

Hinweise auf Auffälligkeiten sind keine Vorrausetzungen für die Teilnahme!

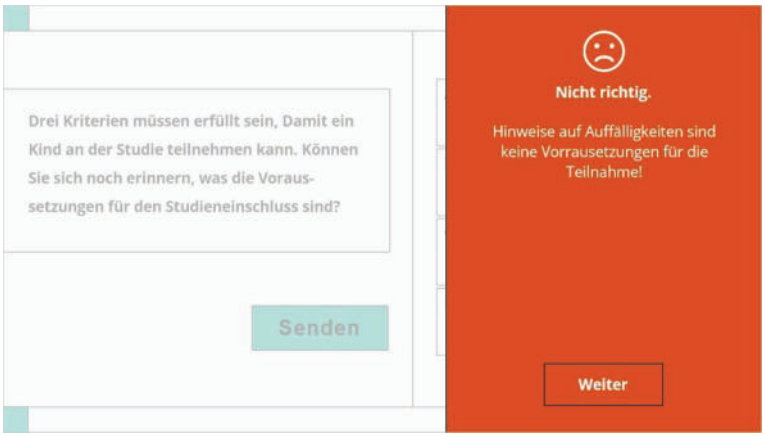
**Feedback, wenn falsch:**

Hinweise auf Auffälligkeiten sind keine Vorrausetzungen für die Teilnahme!

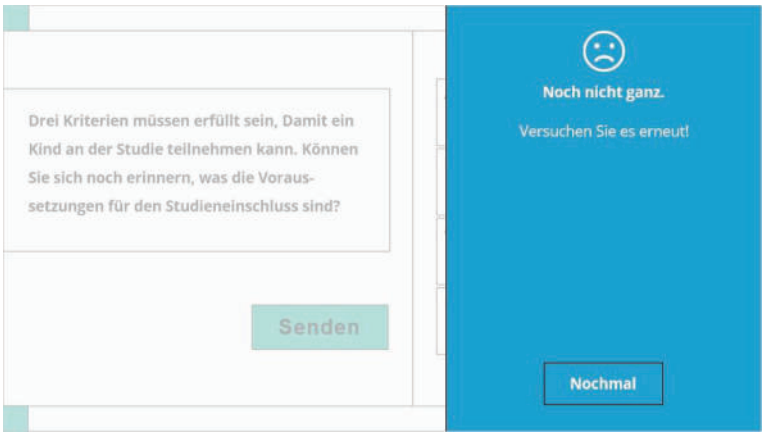
### Richtig (Folienebene)



## Falsch (Folienebene)




## Erneut versuchen (Folienebene)



## 5. Kommunikation

### *5.1 Kommunikation und Information*




**Audiotext:**

Kommunikation und Information

### *5.2 X Kommunikation und Information*

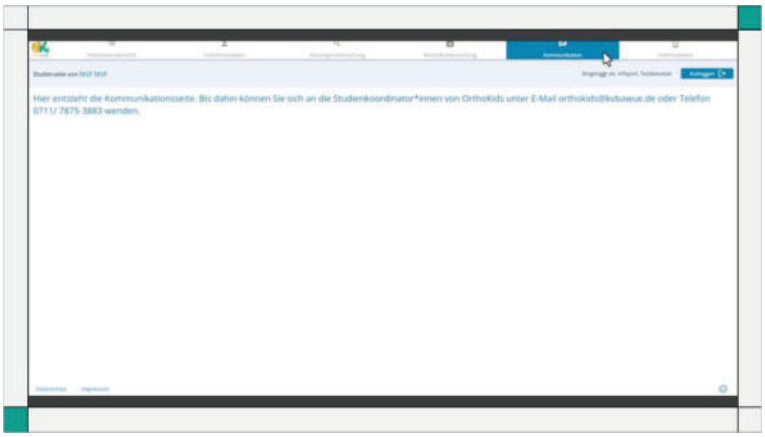



**Audiotext:**

Die Screening-App unterstützt auch die Kommunikation zwischen den beteiligten Praxen und der Studienkoordination. Die Studienkoordination hilft bei Fragen zur Studie oder bei Problemen, die sich zum Beispiel bei der Dokumentation in der Screening-App ergeben.

Unter dem Punkt Informationen finden Sie Hinweise zu Präventionsprogrammen, Informationen zum medizinischen Hintergrund von Orthokids und ein Benutzerhandbuch.

**Video (Folienebene)**



## *5.3 Vielen Dank*




**Audiotext:**

Und nun sind Sie schon auf der letzten Seite unseres Trainings angekommen.

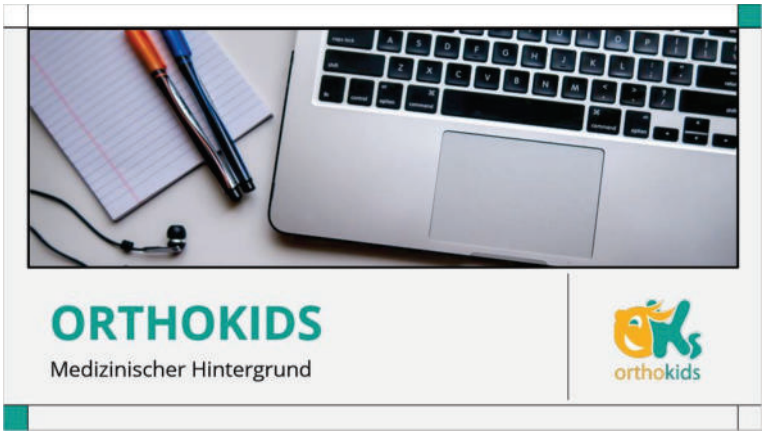
Um ärztliche Fortbildungspunkte zu erhalten, absolvieren Sie auch das Modul zum medizinischen Hintergrund und beantworten anschließend die Testfragen.

Wir danken dafür, dass Sie mit uns gelernt haben und wünschen Ihnen und Ihrer Praxis viel Erfolg mit der Screening-App!

# E-Learning zum Medizinischen Hintergrund

## 1. Einführung

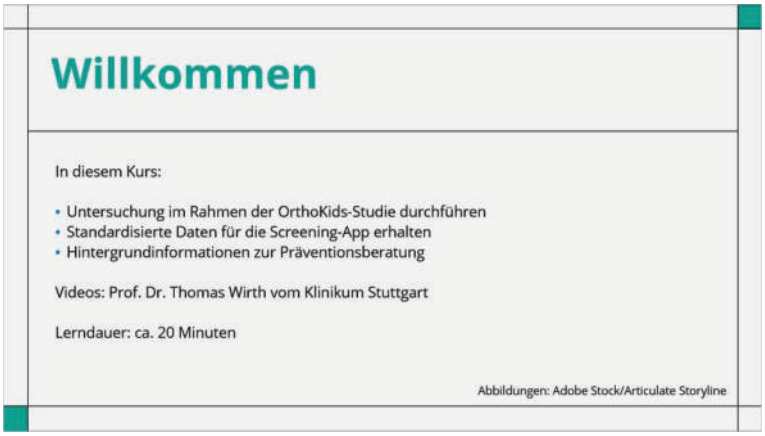
### *1.1 Start*




**Audiotext:**

Orthokids – die Online-Schulung zum medizinischen Hintergrund.

### *1.2 Willkommen*




**Audiotext:**

Herzlich Willkommen zum Training für die standardisierte OrthoKids-Vorsorgeuntersuchung!

In diesem Kurs zeigen wir, wie Sie die Untersuchung strukturiert durchführen können. Sie stellen damit sicher, dass Sie Ihre Daten standardisiert erheben und sie problemlos in die Screening-App eingeben können.

Danach geben wir noch Hintergrundinformationen zu der Präventionsberatung, die die OrthoKids-Vorsorgeuntersuchung ergänzt.

In mehreren Videos erläutert Professor Doktor Thomas Wirth, worauf Sie bei Ihrer Untersuchung achten sollten.

Das gesamte Training dauert etwa 20 Minuten.

Wir danken für Ihre Bereitschaft, an der OrthoKids-Studie und dem begleitenden E-Learning teilzunehmen, um eine standardisierte Datenerhebung für die Evaluation zu gewährleisten.

## *1.3 X Willkommen*




**Audiotext:**

Starten Sie das Video, und lassen Sie sich von Professor Thomas Wirth begrüßen!

**Video (Folienebene)**



## 2. Vorsorgeuntersuchung

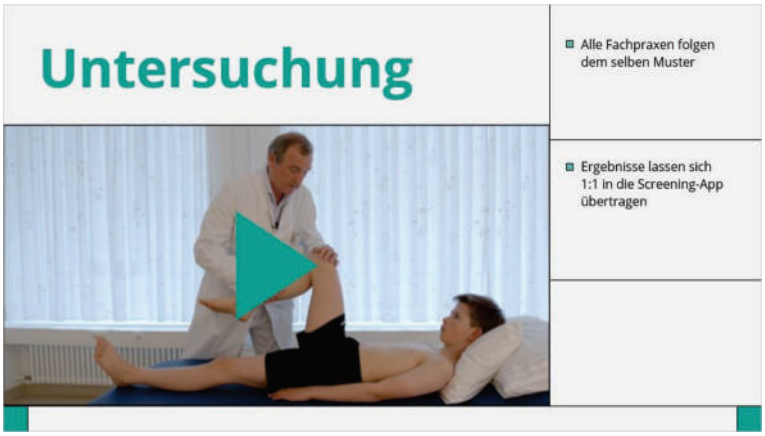
### *2.1 Die standardisierte Vorsorgeuntersuchung*




**Audiotext:**

Die standardisierte Vorsorgeuntersuchung

## *2.2 Untersuchung*



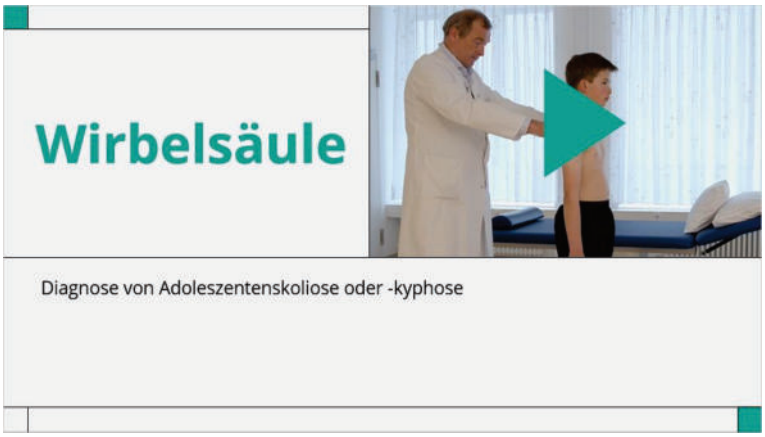

**Audiotext:**

Die Datenerhebung im Rahmen der OrthoKids-Studie gelingt am besten, wenn alle Fachpraxen bei der Vorsorgeuntersuchung dem selben Muster folgen.
Um den gemeinsamen Standard sicherzustellen, haben wir im Klinikum Stuttgart eine exemplarische Untersuchung von Professor Thomas Wirth aufgezeichnet. Sie folgt dem Ablauf, den Sie auch so in der Screening App wiederfinden. Die Ergebnisse lassen sich so leicht in die App übertragen
Danach geben wir noch einige Hinweise zu den Untersuchungsergebnissen und den möglichen weiteren Verfahren.

### Video (Folienebene)



## *2.3 Wirbelsäule: Was wird untersucht?*




**Audiotext:**

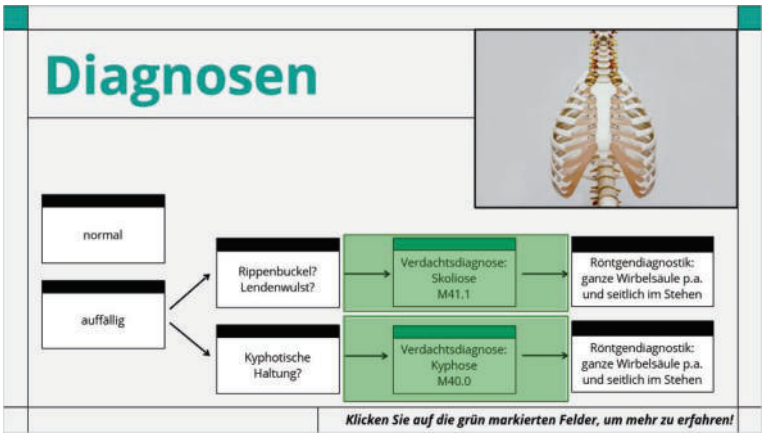
Die Untersuchung der Wirbelsäule auf Auffälligkeiten dient der Diagnose von Adoleszentenskoliose oder –kyphose. Sehen Sie sich diesen Teil der Untersuchung hier gerne an.

Klicken Sie auf das Video!

### Video (Folienebene)



## *2.4 Wirbelsäule: Relevante Diagnosen*

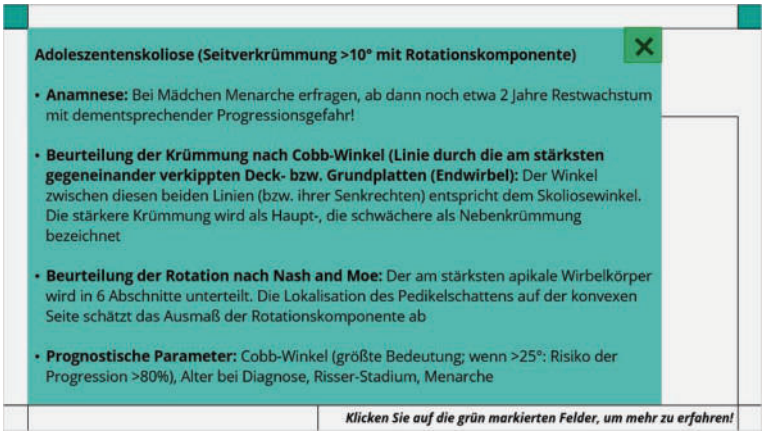



**Audiotext:**

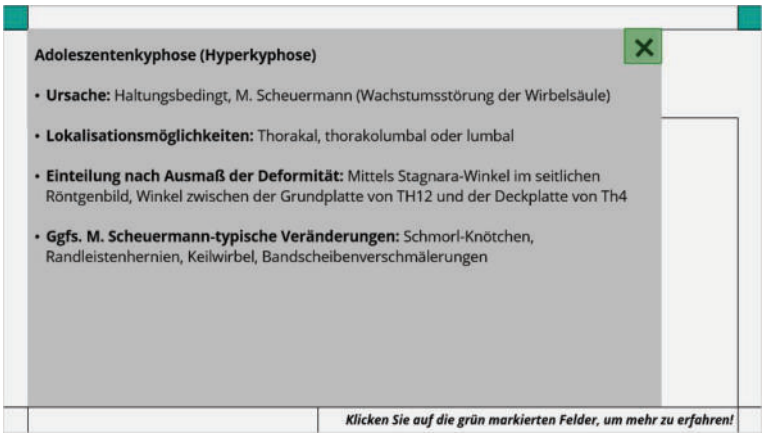
Hier sehen Sie das Ablaufschema der Untersuchung mit den beiden für OrthoKids relevanten Verdachtsdiagnosen.

Für mehr Informationen zu den Krankheitsbildern bei Kindern klicken Sie auf die Felder der zwei auffälligen Diagnosen, die grün markiert sind!

### Skoliose (Folienebene)



## Kyphose (Folienebene)



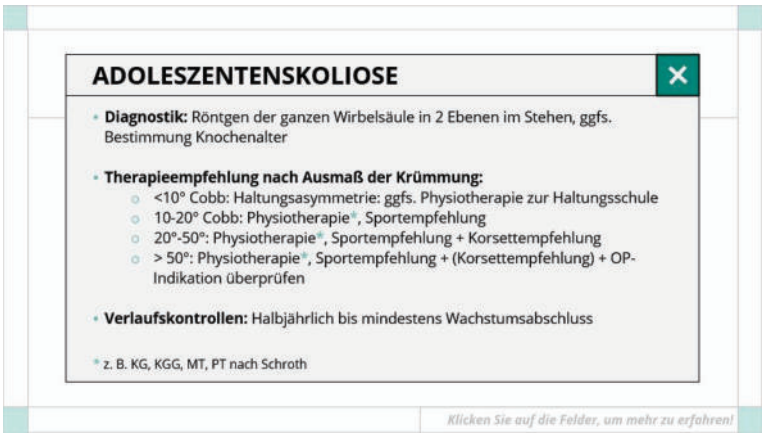

## *2.5 Wirbelsäule: Weitere Diagnostik und Therapie*



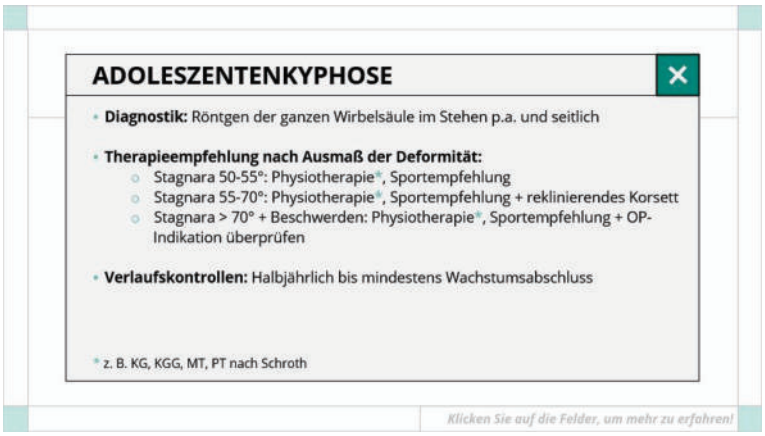

**Audiotext:**

Beide Verdachtsdiagnosen werden durch Röntgendiagnostik zur Diagnosesicherung (Goldstandard) weiter untersucht. Die Therapie richtet sich nach dem Ausmaß des bestätigten Befundes.
Jede Therapie wird von halbjährlichen Verlaufskontrollen begleitet. Die Diagnostik und Therapie findet in der Regelversorgung statt. Nach einem Jahr wird im Rahmen der OrthoKids-Studie eine orthopädische Kontrolluntersuchung durchgeführt.

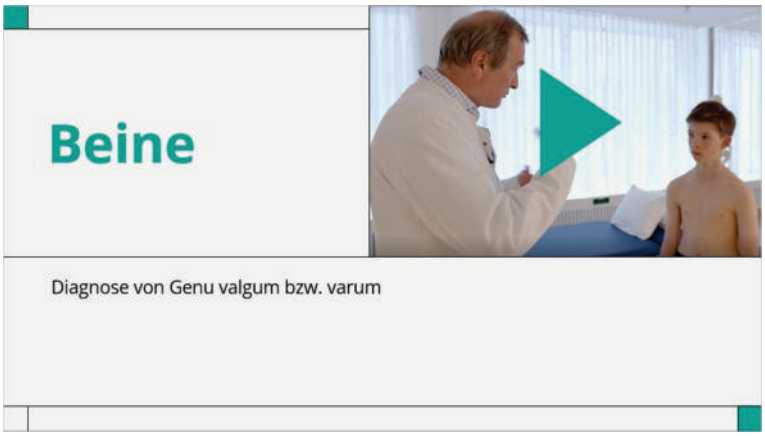
## Skoliose (Folienebene)




## Kyphose (Folienebene)




## *2.6 Beine: Was wird untersucht?*




---

Veröffentlicht von Articulate® Storyline www.articulate.com

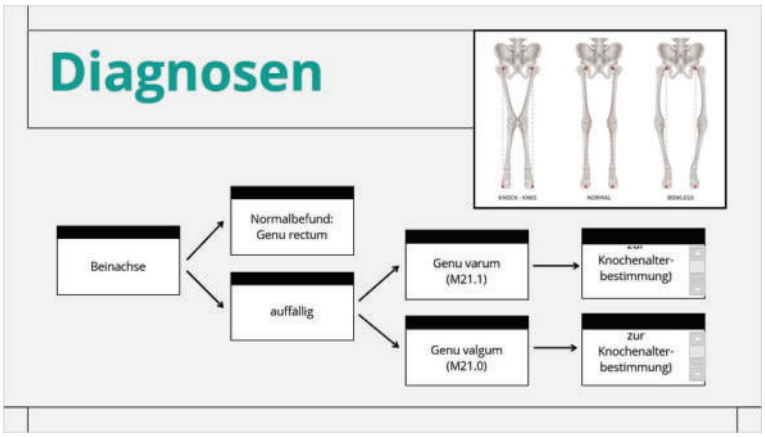
**Audiotext:**

Kommen wir zur nächsten Körperregion. Die Entwicklung der Beinachsen läuft bis zum Wachstumsabschluss. Um die Beinachse klinisch genau beurteilen zu können, ist eine exakte Ausrichtung der Kniescheibe nach ventral nötig!
Achten Sie in der Vorsorgeuntersuchung dieser Körperregion bitte insbesondere auf die Ausrichtung der Kniescheiben nach vorne.

### Video (Folienebene)



## *2.7 Beine: Relevante Diagnosen und Behandlung*




**Audiotext:**

Was sicherlich alle wissen: Kinder kommen mit O-Beinen zur Welt.

Im Laufe der Entwicklung verschiebt sich die Achse dann zunächst zugunsten eines X-Beines.

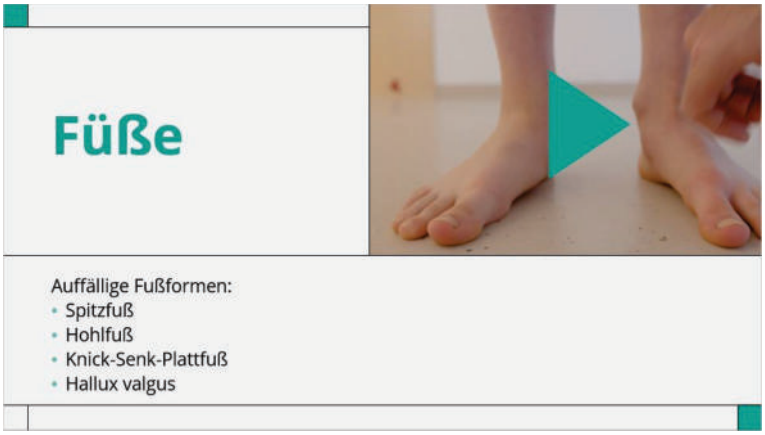
Etwa im Alter von 12 Jahren sollten Kinder eine gerade Beinachse aufweisen.

Die mechanische Belastungsachse verläuft dann physiologisch vom Hüftkopfzentrum über die Mitte der Eminentia intercondylaris bis zur Mitte des Sprunggelenks.

Als Auffälligkeiten gelten Abweichung der Belastungsachse im Kniegelenk nach medial oder lateral.

Für die weitere Diagnostik empfiehlt sich eine Ganzbeinaufnahmen zur Beurteilung der Miculicz-Linie. Gegebenenfalls muss eine Knochenalterbstimmung der linken Hand zur Beurteilung des Restwachstums erfolgen. Ob eine Indikation für eine OP zur Wachstumslenkung besteht, hängt von dem Ausmaß der Fehlstellung und vom Restwachstum ab.

## *2.8 Füße: Was wird untersucht?*




**Audiotext:**

Die Untersuchung der Füße beinhaltet die Prüfung auf auffällige Fußformen wie Spitzfuß, Hohlfuß, Knick-Senk-Plattfuß und Hallux valgus.

Starten Sie das Video, um den genauen Ablauf der Untersuchung zu sehen!

**Video (Folienebene)**



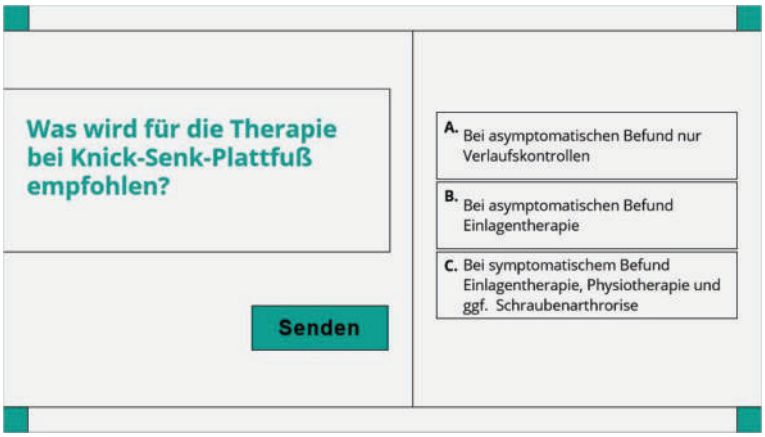
## *2.9 Füße: Relevante Diagnosen*




**Audiotext:**

Bei der Geburt zeigen alle Kinder eine Knick-Senk-Form. Die Ausbildung des Fußgewölbes sollte aber bis zum 12. Lebensjahr abgeschlossen sein.
Bei Patienten und Patientinnen mit allgemeiner Bandlaxizität und/oder Übergewicht kann der Pathomechanismus eines Knick-Senk-Fußes verstärkt sein. Der Talus kippt nach medial und kausal über den Calcaneus.
Das Os naviculare luxiert nach lateral. Der Calcaneus kommt in eine Pronationsstellung und wird valgisch. Dies kann durch Übergewicht verstärkt werden.

## *2.10 Knick-Senk-Plattfuß: Therapie*




**Feedback, wenn richtig:**

Asymptomatische Knick-Senk-Füße sind i.d.R. nicht behandlungswürdig. Medial abstützenden Einlagen können die Höhe und Ausbildung des Fußgewölbes nicht beeinflussen: Durch die Anhebung des medialen Fußrandes wird die Muskulatur entlastet und inaktiv.

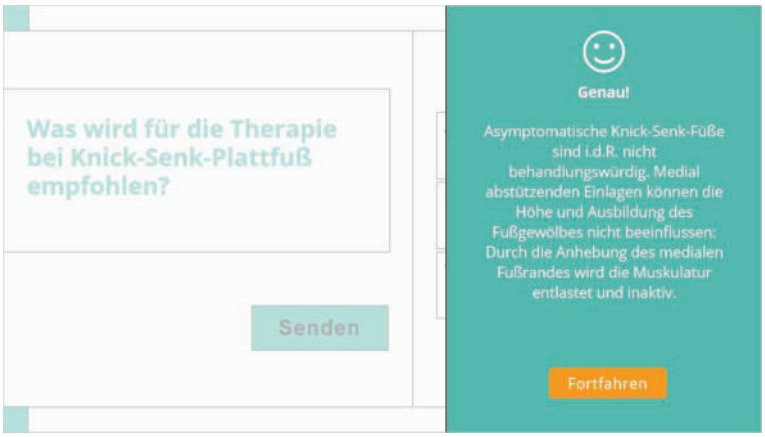
**Feedback, wenn falsch:**

Asymptomatische Knick-Senk-Füße sind i.d.R. nicht behandlungswürdig. Medial abstützenden Einlagen können die Höhe und Ausbildung des Fußgewölbes nicht beeinflussen: Durch die Anhebung des medialen Fußrandes wird die Muskulatur entlastet und inaktiv.

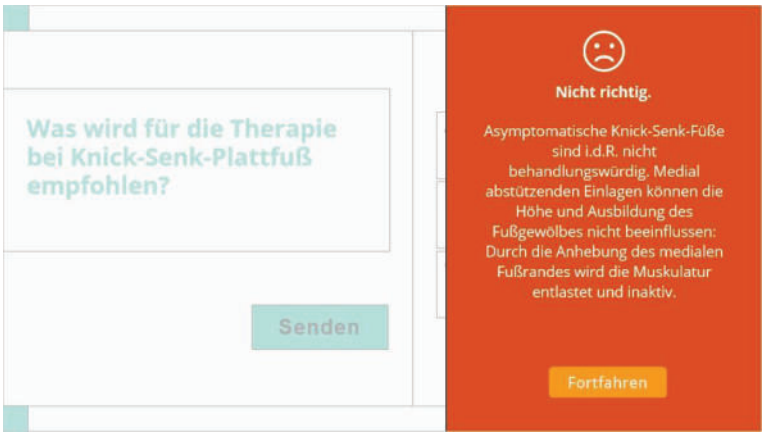
**Audiotext:**

Sie wissen sicher, was bei der Therapie von Knick-Senk-Plattfüßen empfohlen wird? Bitte wählen Sie die korrekten Antworten aus.

## Richtig (Folienebene)




## Falsch (Folienebene)



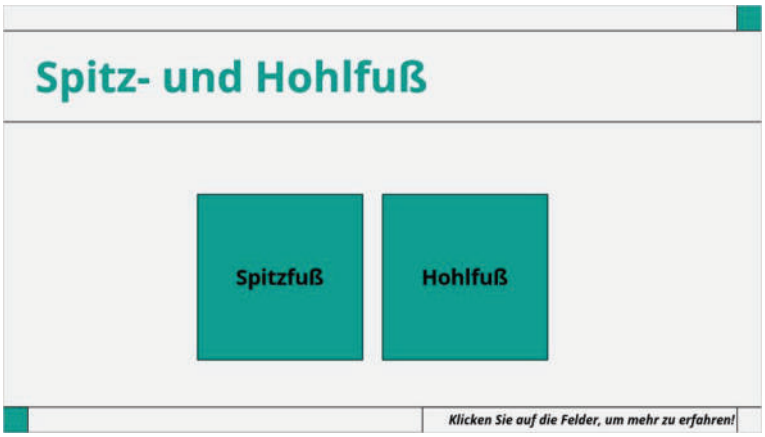

## Erneut versuchen (Folienebene)




---

Veröffentlicht von Articulate® Storyline www.articulate.com

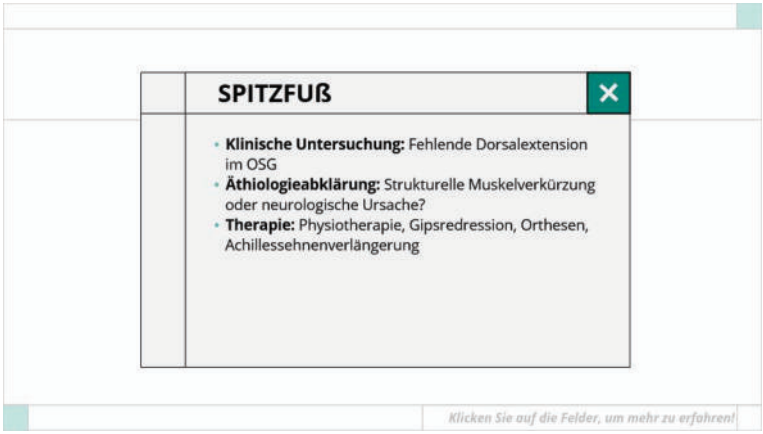
## *2.11 Spitz- und Hohlfuß: Diagnostik und Therapie*



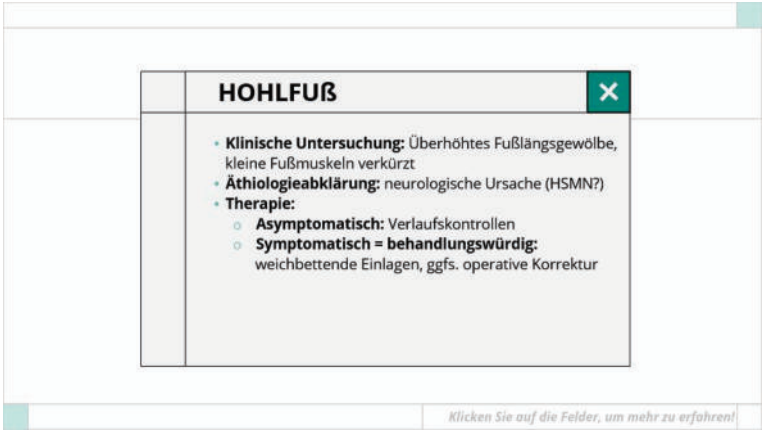

**Audiotext:**

Bei der Diagnose Spitz- oder Hohlfuß muss geklärt werden, ob die Abweichung neurologische Gründe hat. Klicken Sie auf die Felder, um mehr zu erfahren!

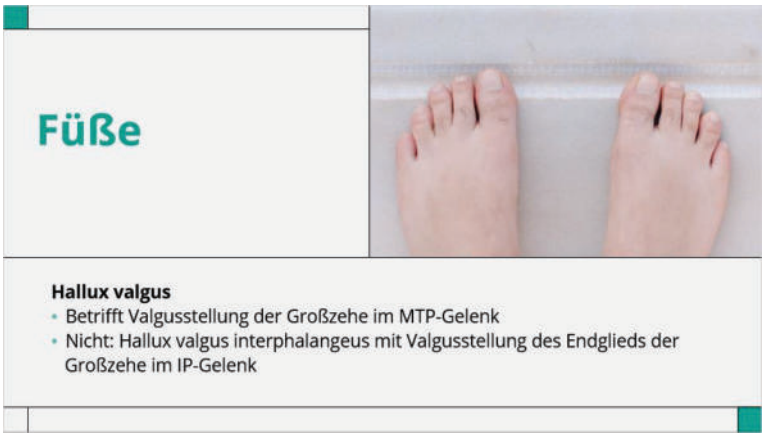
### Spitz (Folienebene)



**Hohl (Folienebene)**



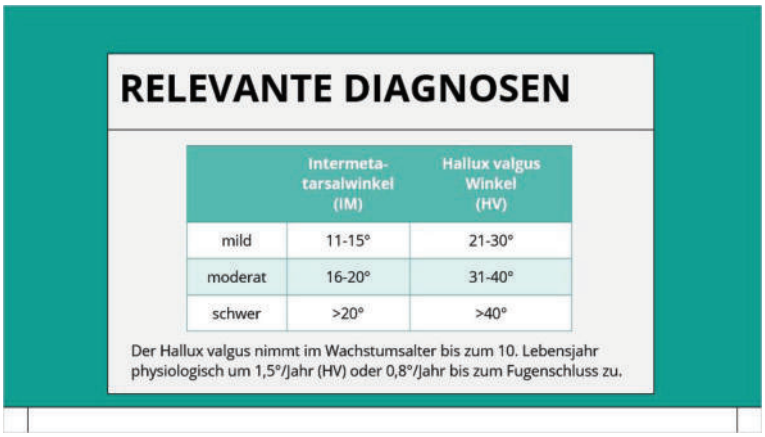

## *2.12 Füße: Relevante Diagnosen*




**Audiotext:**

Die Untersuchung auf Hallux valgus betrifft die Valgusstellung der Großzehe im MTP-Gelenk. Davon abzugrenzen ist der Hallux valgus interphalangeus. Hier betrifft die Valgusstellung das Endglied der Großzehe im IP-Gelenk. Die Einteilung des Hallux valgus kann auf Grundlage des Intermetatarsalwinkels oder des Hallux valgus Winkels erfolgen.

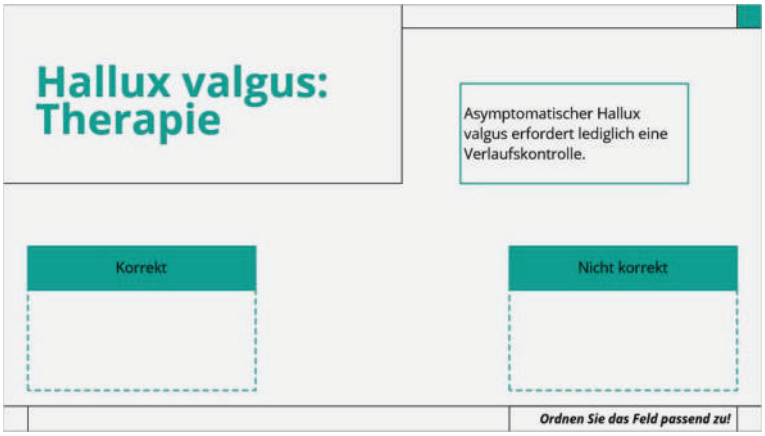
## *2.13 X Füße: Relevante Diagnosen*




**Audiotext:**

Zum Hallux Valgus sehen Sie hier die Winkel, die die Diagnose bestimmen.

## *2.14 Hallux valgus: Therapie*

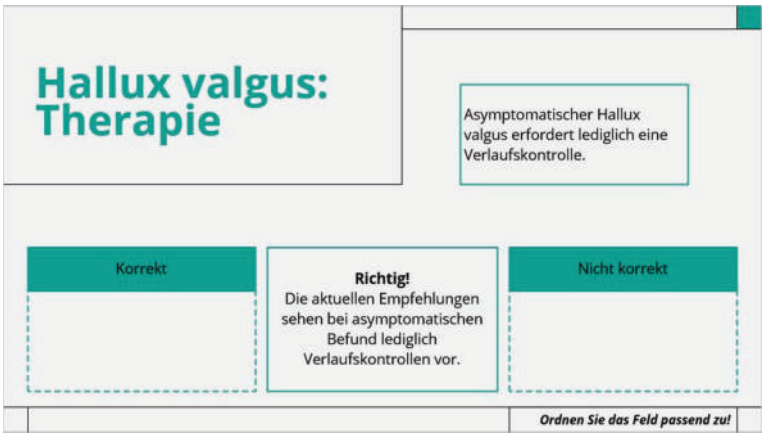



**Audiotext:**

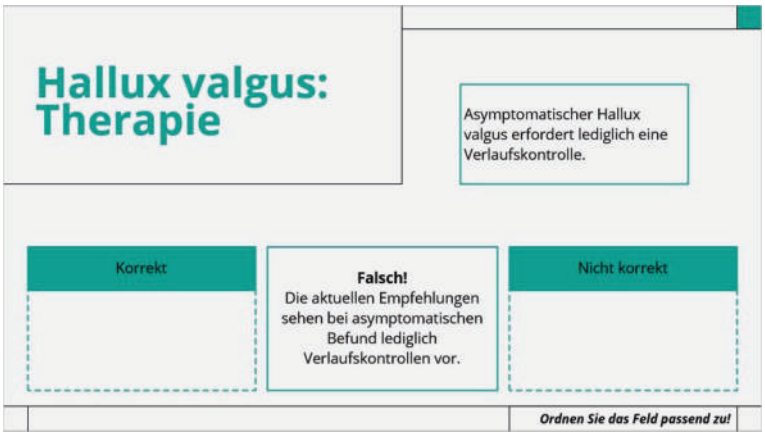
Wissen Sie, welche Empfehlungen bei der Therapie von Hallux valgus bei Kindern gelten?

Ziehen Sie die Karte auf den richtigen Stapel!

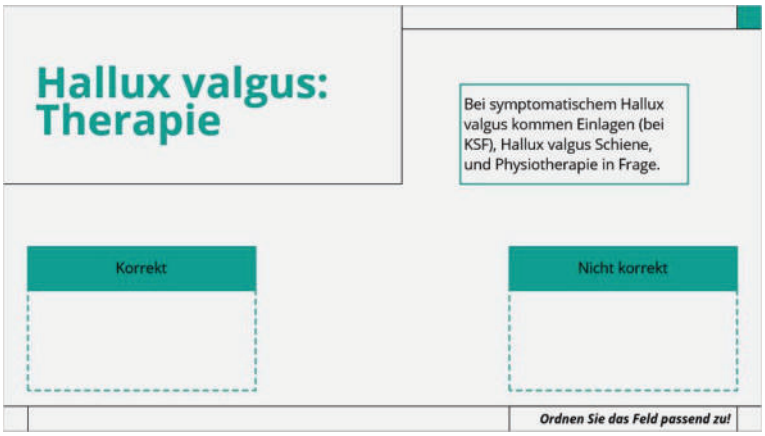
**Korrekt (Folienebene)**




**Nicht korrekt (Folienebene)**

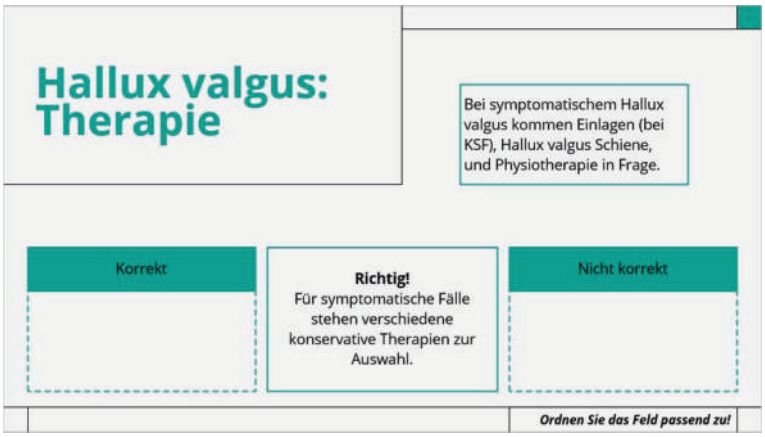



## *2.15 X Hallux valgus: Therapie*

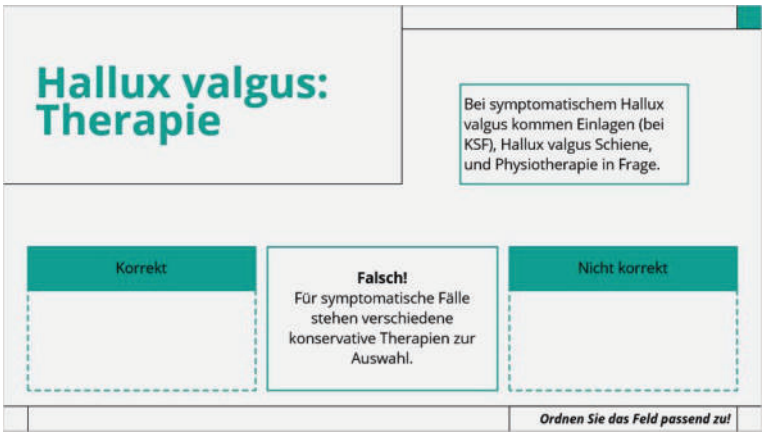



---

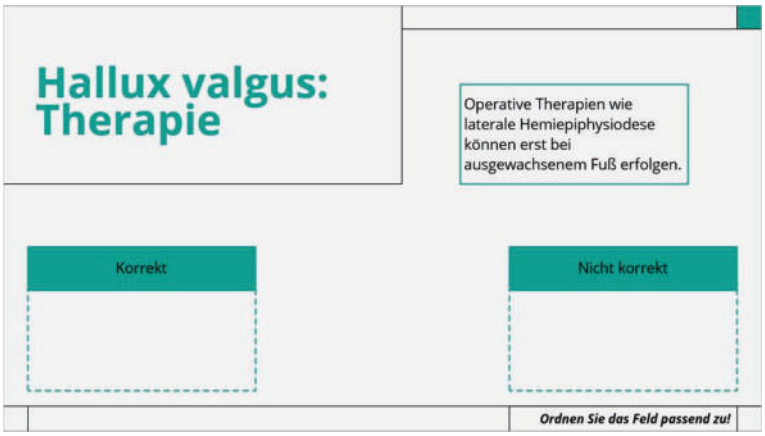
**Richtig (Folienebene)**




**Falsch (Folienebene)**

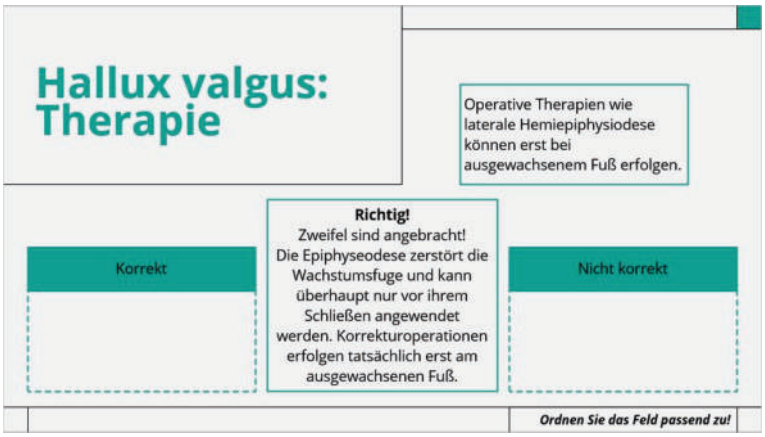



## *2.16 X Hallux valgus: Therapie*

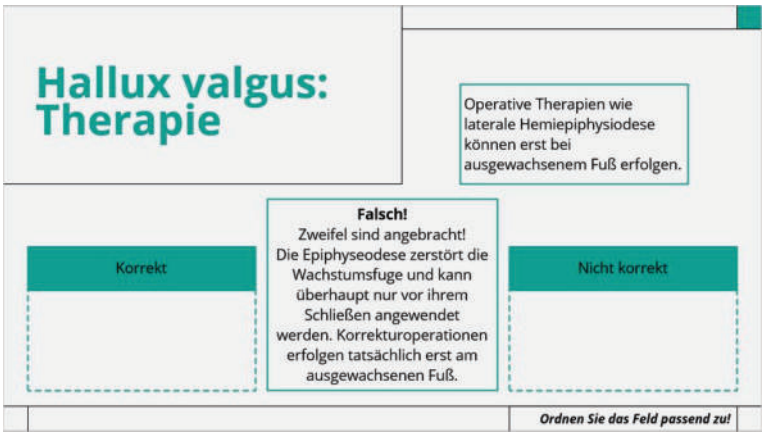



---

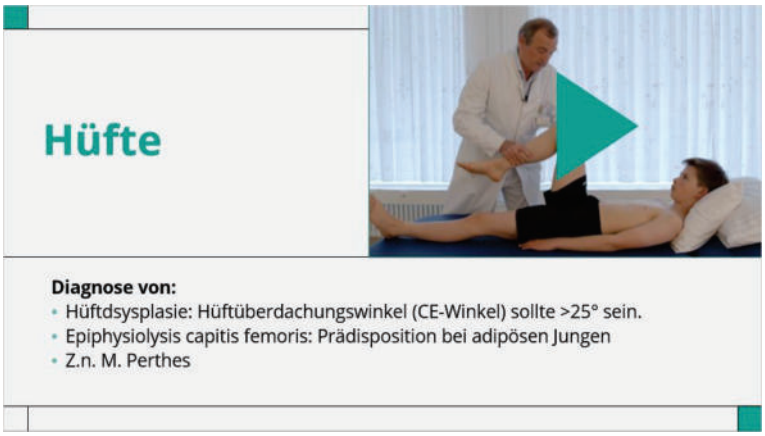
**Richtig (Folienebene)**




**Falsch (Folienebene)**




## *2.17 Hüfte: Was wird untersucht?*




---

**Audiotext:**

Vor der Untersuchung der Hüfte sollte das entsprechende Screeningergebnis aus der U3 abgefragt werden.

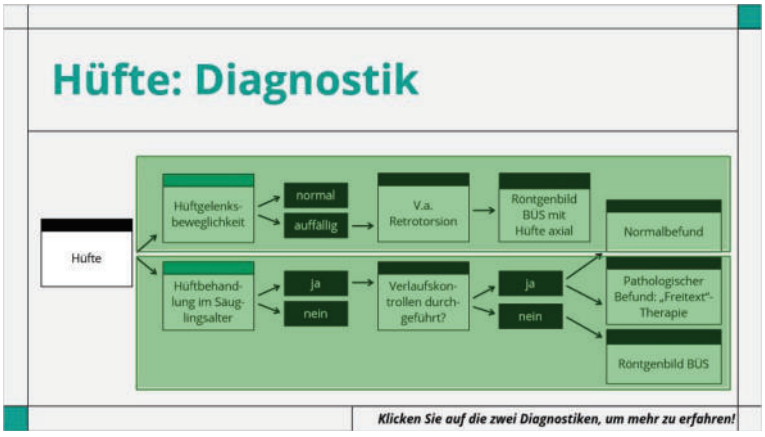
Eine Hüftdysplasie liegt nicht vor, wenn der Hüftüberdachungswinkel, der CE-Winkel, in einer Beckenübersichtsaufnahme mehr als 25 Grad beträgt.

Eine Prädisposition für Epiphysiolysis capitis femoris haben vor allem adipöse Jungen im Alter von 12 bis 14 Jahren.

## Video (Folienebene)



## *2.18 Hüfte: Diagnostik*

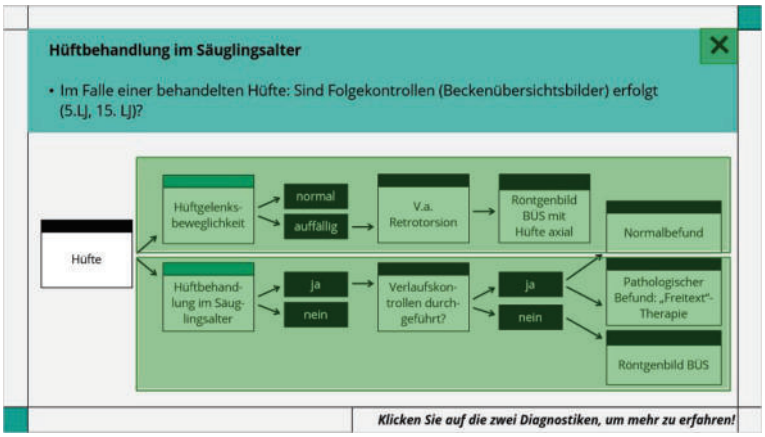



**Audiotext:**

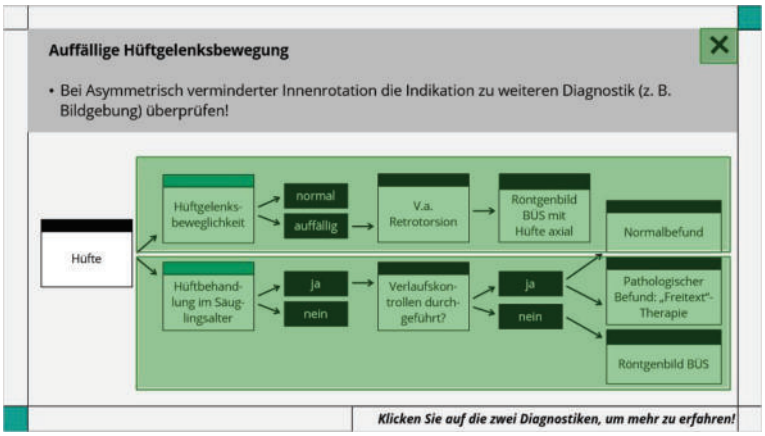
Sehen Sie sich zum Abschluss dieses Kapitels bitte noch das Ablaufschema für die Hüftuntersuchung bis zur möglichen Röntgendiagnostik an - und klicken Sie auf die zwei Arten von Diagnostiken!

---

## Säuglinge (Folienebene)




## auffällig (Folienebene)




## *2.19 Zusätzlich zu beachten!*




---

Veröffentlicht von Articulate® Storyline www.articulate.com

**Audiotext:**

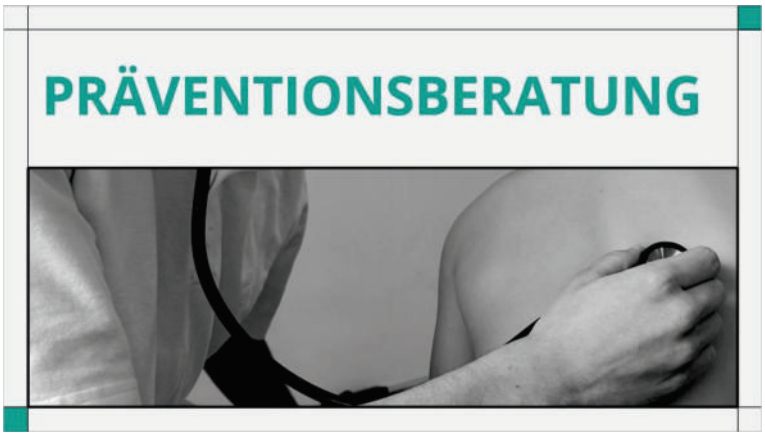
Starten Sie das Video, und lassen Sie sich von Professor Thomas Wirth zusätzliche Informationen geben!

### Video (Folienebene)



## 3. Präventionsberatung

### *3.1 Hintergrundinformationen zur ergänzenden Präventionsberatung*




**Audiotext:**

Präventionsberatung

## *3.2 Beratung*




**Audiotext:**

Im Rahmen der Vorsorgeuntersuchung findet auch eine ergänzende Beratung und Aufklärung zu verschiedenen Themen statt.

Sehen Sie sich an, welche Ziele wir mit der ergänzenden Präventionsberatung im Rahmen der OrthoKids-Studie erreichen wollen!

Starten Sie das Video, und lassen Sie sich dies von Professor Thomas Wirth erklären!

### Video (Folienebene)



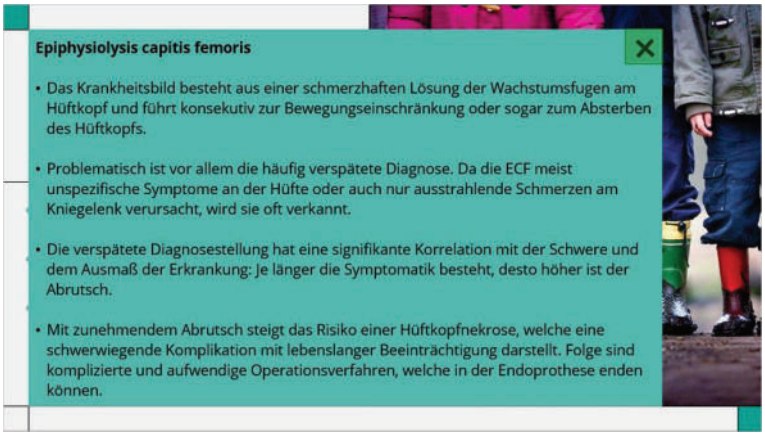
## *3.3 Orthopädische Prävention*




**Audiotext:**

In Deutschland besteht eine hohe Prävalenz an übergewichtigen, adipösen und unsportlichen Kindern. Dies ist ein wichtiger Ansatzpunkt für die orthopädische Prävention. Im Rahmen der Vorsorgeuntersuchung soll deshalb auf drohende orthopädische Folgeerkrankungen hingewiesen werden: Adipöse Kinder haben zum Beispiel häufiger Knick-Senk-Füße und X-Beine. Sie haben auch ein deutlich höheres Risiko für eine Epiphysiolysis capitis femoris.

### Epiphysiolysis (Folienebene)



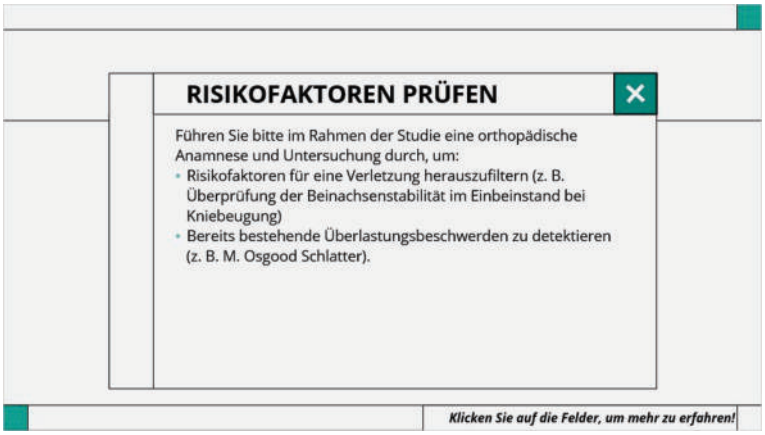
## *3.4 Skelettgefährdende Sportarten: Verletzungsprävention*




**Audiotext:**

Um Kinder mit gutem Gewissen intensiv Sport machen zu lassen, ist eine gute präventive Gesundheitsfürsorge essenziell. In Deutschland sind generelle Sporttauglichkeitsuntersuchungen bisher nicht verpflichtend. Daher soll über unser Projekt versucht werden, über eine gezielte sportmedizinische Anamnese die Sensibilität der Teilnehmenden für dieses Thema zu erhöhen. Sehen Sie sich die Hinweise an!

### Risikofaktoren (Folienebene)



## Maßnahmen (Folienebene)




## Kardiologisch (Folienebene)




## *3.5 Ende der Untersuchung*



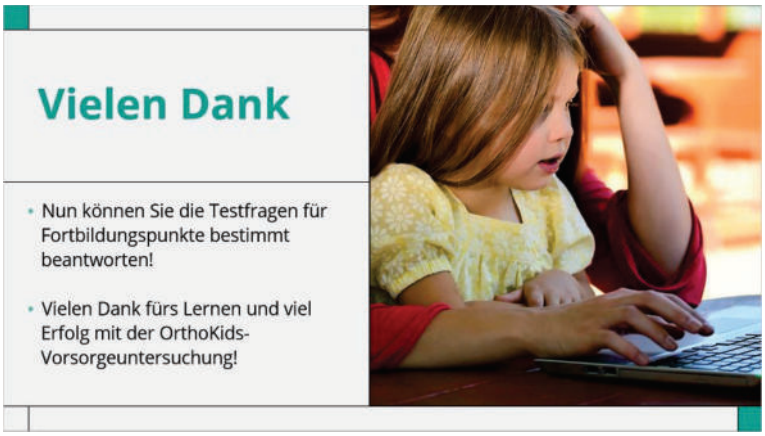

Veröffentlicht von Articulate® Storyline www.articulate.com

**Audiotext:**

Im Anschluss an die Vorsorgeuntersuchung mit ergänzender Präventionsberatung kann den Kindern bei unauffälligem Befund ein Teilnahmezertifikat über die Screening-App ausgestellt werden.

Es bestätigt die Teilnahme am OrthoKids-Screening. Sollten anamnestische Gründe für eine weitere Abklärung der Sporttauglichkeit bestehen, besprechen Sie bitte mit den Eltern das weitere Vorgehen!

## *3.6 Vielen Dank*




**Audiotext:**

Damit sind wir auf der letzten Seite unseres Trainings angekommen. Mit den Testfragen, die Sie zur Erlangung der Fortbildungspunkte beantworten müssen, geht es weiter, indem Sie zurück auf die Lernplattform gehen. Vielen Dank, dass Sie mit uns gelernt haben. Wir wünschen Ihnen und Ihrer Praxis viel Erfolg mit der OrthoKids-Vorsorgeuntersuchung!